# Indien in Hamburg entdecken
# Discover India in Hamburg

2. – 8. November 2015

Hamburg

## Sponsoren

SKP

STEINWAY & SONS

Shalimar
The Indian Restaurant
Bar · Lounge · Terrasse

MARQUARD & BAHLS

Lufthansa

MAIER + VIDORNO

MAKE IN INDIA

## Organisatoren

Hamburg | Kulturbehörde

Hamburg

HWF
Hamburgische Gesellschaft für Wirtschaftsförderung mbH

Hamburg | Representation Mumbai

HK Handelskammer Hamburg

GIRT

CONSULATE GENERAL OF INDIA
HAMBURG

## Inhaltsverzeichnis


| | |
|---|---|
| Grußworte | 4 |
| Einstimmung | 6 |
| Programmübersicht nach Tagen | 12 |
| Ausklang | 100 |
| Programmübersicht nach Rubriken | 104 |
| Veranstalter | 111 |
| Impressum | 117 |


**Rubriken**

- Wirtschaft
- Kultur
- Politik & Gesellschaft

gefördert / Kulturbehörde Hamburg
Veranstaltungen mit dieser Markierung wurden gefördert von der Kulturbehörde Hamburg aus Mitteln der Kultur- und Tourismustaxe

## Olaf Scholz, Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg

Mit rund 80 Veranstaltungen feiert Hamburg nun zum sechsten Mal die traditionell guten Beziehungen zu Indien. Uns verbindet weit mehr als nur die India Week: seit jeher ist die gegenseitige Faszination groß.

Die Handelsbeziehungen zwischen beiden Ländern wachsen und die über unseren Hafen abgewickelten Geschäfte ebenso. Der Außenhandel Hamburgs mit Indien hat sich in den vergangenen zehn Jahren nahezu verdreifacht, von rund 450 Millionen Euro auf fast 1,2 Milliarden Euro. Ein weiterer Meilenstein war der jüngste Rekordauftrag von IndiGo für Airbus: Die Fluglinie bestellte gleich 250 Maschinen vom Typ A320neo. Seit 2011 hat Hamburg eine Repräsentanz in Mumbai. Derzeit sind etwa 500 Hamburger Unternehmen in Indien tätig. Darüber hinaus vertreten zwei Hamburg Ambassadors ehrenamtlich die Interessen unserer Stadt in Hyderabad und Mumbai.

Auch umgekehrt pulsiert Indien in Hamburg: In den letzten 15 Jahren hat sich der Anteil der indischen Bevölkerung in Hamburg fast verdoppelt. Als Reiseziel locken wir rund 20.000 indische Touristen im Jahr an. Über 40 indische Unternehmen haben sich in der Metropolregion angesiedelt. Zahlreiche Hamburger Bildungs- und Forschungseinrichtungen kooperieren mit Indien. Stark ist auch die indische Kulturszene in Hamburg vertreten, was viele gemeinsame Projekte zeigen.

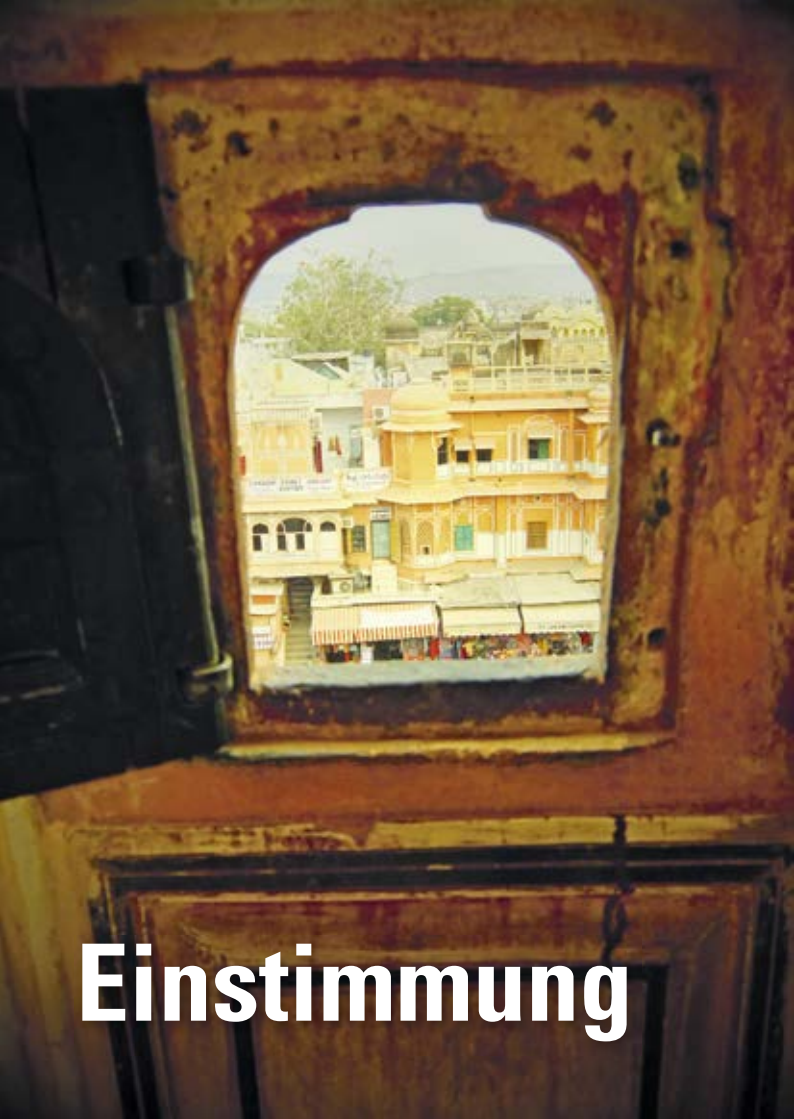
Nicht zuletzt tragen die Organisatoren der India Week zu diesem regen Austausch bei. Das abwechslungsreiche Programm bietet Einblicke in die vielfältige indische Kunst und Kultur und die Möglichkeit, aktuelle wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Themen zu diskutieren. Ich lade Sie herzlich ein, ein Stück Indien in Hamburg zu erleben.

## Vijay Gokhale, Ambassador of India to Federal Republic of Germany

I am happy to learn that the 6th India Week will be organised in Hamburg from November 2–8, 2015 under the theme "Discover India in Hamburg". The event demonstrates the tremendous goodwill Hamburg has for India, its recognition of India as a reliable partner as well as the enormous scope for further engagement. Ever since its beginning in 2007, India Week has witnessed increasing participation and interest from organisers and visitors alike. It is important to continue this momentum to harness both sides' potential in a better way for mutual benefit.

Hamburg has played a pivotal role in promotion of India-Germany relations. Be it the age-old maritime links or exchanges during India's freedom struggle or Indology studies or the Representative Office, the city has been in the forefront of the evolving bilateral spectrum. The Indian Government has laid emphasis on strengthening cooperation with Germany in sectors like infrastructure including port and aviation, renewable energy, vocational training, S&T etc., all of which Hamburg has core competence in. Hamburg based companies can also benefit from the Make in India initiative which encourages foreign companies to manufacture their products in India.

I wish India Week-2015 all success and hope that it would pave way for further enhancing relations between Hamburg and India.



# Einstimmung

## Diebesgötter und Ahnengeister – Einführung in die künstlerischen Traditionen der tribalen Bevölkerung Indiens

### *Gods and Spirits – An Introduction to the Artistic Tradition of Tribal India*

Die stilistische Vielfalt und das hohe Maß an Abstraktion machen den Reiz der Adivasi Kunst aus. Erst seit wenigen Jahren hat man ihren hohen künstlerischen Wert erkannt. Dr. Cornelia Mallebrein gewährt einen Einblick in die Welt der „versteckten Götter". Ihr Vortrag illustriert die Formen der Verehrung von Götter- und Geisterdarstellungen, die an geheimen Orten stattfindet. Jedoch unterliegt diese jahrhundertealte Tradition dem Einfluss der Moderne einem rapiden Wandel. Ein Videofilm zeigt die Anfertigung von tribalen Bronzen im „Guss der verlorenen Form". Eröffnung der Ausstellung „Archaische Moderne: Die Kunst der Adivasi" um 20.00 Uhr.

*The artistic value of Adivasi art has been recognized only recently. Dr. Cornelia Mallebrein provides an insight into the world of the "hidden gods" and worship rituals for representations of gods and spirits in secret places. Modernity is rapidly changing this age-old tradition. A film shows the making of tribal bronze sculptures. Opening of the exhibition „Archaic Modernity: The Art of the Adivasi" at 20.00 h.*

Universität Hamburg, Abteilung für Kultur und Geschichte Indiens und Tibets, Museum für Völkerkunde
Museum für Völkerkunde Hamburg
Rothenbaumchaussee 64, 20148 Hamburg
16. 10. / 18.00 Uhr
€ Frei / Free

## Archaische Moderne: Die Kunst der Adivasi

### *Archaic Modernity: The Art of the Adivasi*

Die Besucher begegnen Menschen, Tieren und Göttern, wie sie den Künstlern der Adivasi, der indischen Stammesbevölkerung, erscheinen. Die nach traditionellen Mustern geschaffenen Bronzeplastiken und Bilder aus dem 20. und 21. Jh. stammen aus zwei privaten Sammlungen.

*The visitors encounter humans, animals and gods as seen through the eyes of the Indian Adivasi-artists. The exhibition shows small bronzes and paintings from two private collections.*

Universität Hamburg, Abteilung für Kultur und Geschichte Indiens und Tibets, Museum für Völkerkunde
Museum für Völkerkunde Hamburg
Rothenbaumchaussee 64, 20148 Hamburg
17. 10. – 8. 11. / Eröffnung: 16. 10. 20.00 Uhr
€ 8,50 / 4,00 / Eröffnung frei / Opening free

## Kinopaläste und Kinokultur in Hyderabad & Hamburg

### *Movie Palaces and Film Culture in Hyderabad & Hamburg*

Eindrucksvolle Fotografien von Prashant Manchikanti zeigen Kinopaläste und Kinokultur in Hyderabad – direkt daneben alte Lichtspielhäuser, Filmkunsttheater und Ateliers in Hamburg. Ein Austausch-Projekt der Kinemathek Hamburg in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Zentrum Hyderabad und dem Film- und Fernsehmuseum Hamburg.

*Impressive photographs by Prashant Manchikanti of movie palaces and film culture in Hyderabad – right next to old movie theaters, filmstudios and galleries in Hamburg. An exchange project by Kinemathek Hamburg in cooperation with Goethe-Zentrum Hyderabad and Film and TV Museum Hamburg.*

Kinemathek Hamburg, Goethe-Zentrum Hyderabad,
Film- und Fernsehmuseum Hamburg

Rathaus Hamburg, Rathausdiele
Rathausmarkt 1, 20095 Hamburg

26. 10. – 4. 11. / 7.00 – 20.00 Uhr

€ Frei / Free

## offbeat »bangalore«

***offbeat »bangalore«***

Ein elektronischer Abend mit Andi Otto aka Springingtgut – inspiriert von Aufenthalten in Bangalore und der indischen Sängerin MD Pallavi.

*An electronic night with Andi Otto aka Springingtgut – inspired by different stays in Bangalore and the Indian singer MD Pallavi.*

- Ensemble Resonanz
- Golden Pudel Club, St. Pauli, Fischmarkt 27, 22767 Hamburg
- 28. 10. / 21.00 Uhr
- € 4,00

## Indien von Innen – Eine künstlerische Live-Diavision

***India from Inside – An Artistic Live-Diavision***

Eine außergewöhnliche Reise ins ferne Indien: Wunderschöne Lieder, spannende Geschichten und einfühlsame Poesie kombiniert Rainer Thielmann in seiner Präsentation mit erstaunlichem Geschick. Der Dichter, Sänger, Fotograf und Weltreisende schildert mit seinen Gedichten und Liedern die Eindrücke Indiens: Sensibel und poetisch, schrill und fröhlich – so gegensätzlich wie Indien selbst. In seiner Live-Reportage untermalt er seine brillanten Fotografien mit Songs und Versen. So entsteht ein visuelles, musikalisches und literarisches Konzert. „Indien von Innen" gewährt einen unverwechselbaren Blick auf Land, Menschen und Kultur.

*An exceptional presentation on India: lively songs, exciting stories and touching poems are skillfully interwoven by Rainer Thielmann. The poet, singer, photographer and world traveler describes his impressions of India with his own songs and lyrics – sensitive and poetic ersetzen and at the same time loud and happy. He presents brilliant photographs accompanied by live singing and recitations to create a meditative atmosphere. "India from Inside" presents a unique view of the country, its people and culture.*

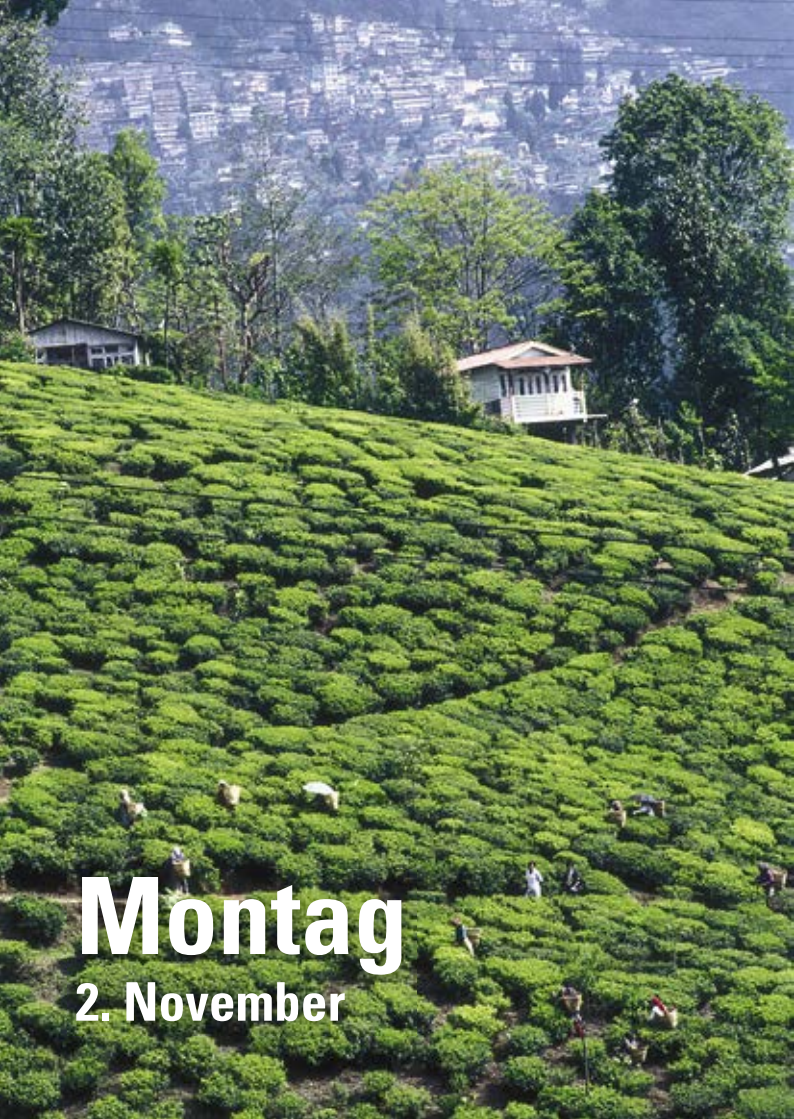
Hanseatic India Forum, Indian Festival Committee Hamburg
Metropolis Kino, Kleine Theaterstraße 10, 20354 Hamburg
1. 11. / 16.30 – 18.30 Uhr
€ 8,00

## The Jewel of Nizam: Am Puls der Zeit in Hyderabad

### *The Jewel of Nizam: The Pulse of Contemporary Hyderabad*

Fotografien von Lakshmi Prabala und Ambareesh Pittie im Foyer des Kinos und in der Kino-Bar. In Zusammenarbeit mit dem Goethe-Zentrum Hyderabad. Vernissage: 3. 11., 17.30 Uhr, mit Einladung.
*Photographs by Lakshmi Prabala and Ambareesh Pittie in the cinema's foyer and bar. In cooperation with Goethe-Zentrum Hyderabad. Vernissage: 3. 11., 17.30 h, on invitation.*

Kinemathek Hamburg, Goethe-Zentrum Hyderabad
Metropolis Kino, Kleine Theaterstraße 10, 20354 Hamburg
1. – 13. 11. / Mo – So, 16.30 – 23.00 Uhr / Vernissage: 3. 11. / 17.30 Uhr
€ Frei / Free



# Montag
## 2. November

## „We are like that only" – was will der indische Konsument?

### *"We are like that only" – Understanding the Indian Consumer*

Die Auftaktveranstaltung Wirtschaft der India Week Hamburg 2015 wendet sich einem Thema zu, das insbesondere für die Handelsmetropole Hamburg zentral und zudem von der Tagespolitik weitgehend unberührt ist – dem indischen Konsumenten. Fachleute aus Indien und Deutschland beleuchten die Frage, wer oder was die indische Mittelklasse, oft synonym mit „dem" indischen Konsumenten verwendet, eigentlich ist, welche anderen Konsumentengruppen es gibt und mit welchen Angeboten und Marketing-Strategien deutsche Unternehmen diese unterschiedlichen Zielgruppen ansprechen können.

*The kick-off event of this year's India Week economic program is focused on a pivotal issue for Hamburg as a trade hub: understanding the Indian consumer. Experts from India and Germany will debate the various layers of consumer India, often equated with the opaque term "Indian middle class", what type of products are in demand by different groups of consumers, and which marketing strategies German companies can utilize for addressing these various needs and preferences.*

Handelskammer Hamburg, OAV, GIRT, AHK Indien
Handelskammer Hamburg, Plenarsaal
Adolphsplatz 1, 20457 Hamburg
2. 11. / 9.00 – 13.30 Uhr
€ Frei / Free
Anmeldung erforderlich / Registration required:
cornelia.vonsee@hk24.de

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## Ein indischer Prinz in Hamburg: auf den Spuren von Buddha Siddharta Gautama

### *An Indian Prince in Hamburg – Tracing Buddha Siddharta Gautama*

Mehr als 40 Kunstwerke aus dem indischen Kulturkreis lassen die Lebensgeschichte und die Lehre des historischen Buddha, Siddharta Gautama aus Indien, lebendig werden. Die nur selten öffentlich zugänglichen Statuen und Rollbilder zeigen die zeitlosen Werte buddhistischer Qualitäten, die den Betrachter direkt berühren. Ein geführter Rundgang mit Erklärungen in der Meditationshalle des Buddhistischen Zentrums macht das außergewöhnliche Leben des indischen Prinzen sowie die Verbreitung des Buddhismus von Indien in andere Länder erlebbar. Öffentliche Vernissage: 2. 11., 11.00 Uhr.

*More than 40 exhibits illustrate the life and teachings of the historical Buddha, Siddharta Gautama from India. The statues and paintings display the timeless values of Buddhist qualities, directly touching the beholder. A guided tour through the meditation hall of the Buddhist center makes the extraordinary life of the Indian prince and the dissemination of Buddhism from India to other countries a vivid experience. Opening: 2. 11., 11.00 h.*

Buddhistisches Zentrum Hamburg
Buddhistisches Zentrum Hamburg
Thadenstraße 79, 22767 Hamburg
2. 11.–8. 11., 12.00–18.00 Uhr / Vernissage: 2. 11., 11.00 Uhr
€ Frei / Free

## Kunst verbindet

***Art unites***

Zwei Künstler bilden eine Brücke der Verständigung. Kunst hat nur eine Sprache: ihre eigene. Der Bildhauer und Performance-Künstler Suresh Kumar ist in Bangalore geboren. Bangalore wird oft als Indiens Gehirn bezeichnet. Suresh K. ist eine der Gehirnzellen, die der Stadt Ideen und Lebendigkeit schenken. In Hamburg zeigt er eine spezielle Performance, die sich auf Arbeiten von Regine Rothlach, die Ausstellungshalle selbst und die Besucher beziehen wird. Regine Rothlach ist in Hamburg geboren. Hamburg gilt als Tor zur Welt. Sie studierte an der HfbK Hamburg und ihre weiteren Studien führten sie in verschiedenste Länder und immer wieder nach Indien, das zu ihrer zweiten Heimat geworden ist. In Hamburg zeigt sie Arbeiten, die vorrangig in Indien konzipiert wurden. Mit Performance. Vernissage: 2. 11., 15.00Uhr.
*Art unites – two artists form a bridge of understanding. Art has only one language: its own. The sculptor and performance artist Suresh Kumar was born in the city of Bangalore, often called the brain of India. Suresh K. is one of the brain cells, providing the city with new ideas and vividness. In Hamburg he will show a special performance relating to the artworks of Regine Rothlach, the exhibition hall itself and the visitors. Regine Rothlach was born in Hamburg. Her studies led her around the world and repeatedly to India, which became her second home. Her works shown in Hamburg were mostly conceptualized in India. With performance. Vernissage: 2. 11., 15.00 h.*

- Regine Rothlach, Suresh Kumar Gopalreddy
- Halle 424, Stockmeyerstraße 43, 20457 Hamburg
- 3. 11. – 4. 11. / 14.00 – 20.00 Uhr,
  Performance: 16.00 Uhr / Vernissage: 2. 11., 15.00 Uhr
- € Frei / Free

## 20 Jahre deutsch-indische Zusammenarbeit

### *20 Years of Indo-German Cooperation*

Seit 1992 betreibt der Hamburger Verein Dewi Saraswati ein interreligiöses Kinderdorf mit angeschlossener Schule in Südindien. Mitglieder und Förderer aus dem gesamten Bundesgebiet ermöglichen mittlerweile rund 400 Kindern eine Heimat, Ernährung, Schulbildung und somit bessere Zukunftschancen. Mit freundlicher Unterstützung der Rathauspassage feiert Dewi Saraswati im Herzen Hamburgs über 20 Jahre deutsch-indische Zusammenarbeit.

*Since 1992 the charitable trust Dewi Saraswati is running an interreligious development project including a school in the south of India. Members and donors from all over Germany provide more than 400 deprived children with a home, nourishment, education and better prospects for their lives. Supported by the Rathauspassage, Dewi Saraswati celebrates 20 years of Indo-German cooperation.*

2.11. Eröffnung / Opening (15.00 – 16.00 Uhr),
Projektvorstellung / Project Presentation (18.00 – 19.00 Uhr)
3.11. Indisch Kochen / Indian Cooking (15.00 – 19.00 Uhr) –
Anmeldung erforderlich / Registration required, 4,00 €
4.11. Diskussionsnachmittag bei indischem Tee / Discussion and Indian Tea Time (15.00 – 16.00 Uhr)
Indische Götter / Indian Gods, Prof. Tatiana Oranskaia, Uni Hamburg (18.00 – 19.00 Uhr)
5.11. Ein Nachmittag für Kinder „Wo liegt Indien"? … und mehr / An afternoon for children "Where is India?" ... and more (15.30 – 17.00 Uhr) –
Anmeldung erforderlich / Registration required
Entwicklungszusammenarbeit / Development cooperation, Prof. Joachim Betz, GIGA Hamburg (18.00 – 19.00 Uhr)
6.11. Ayurveda, Gabriele Thiemann (15.00 – 16.00 Uhr)
Ausklang / Conclusion (18.00 – 19.00 Uhr)

Dewi Saraswati Hamburg
Rathauspassage unter dem Rathausmarkt
20434 Hamburg
2. 11. – 6. 11. / 15.00 – 19.00 Uhr
€ Frei / Free (außer 3. 11.)
Anmeldung erforderlich bis 10. Oktober / Registration required until October 10: mail@dewi-saraswati.de/+ 49 40 / 4 60 11 51

## Indian Food Festival

### *Indian Food Festival*

Das Shalimar lädt Sie auf sechs kulinarische Reisen durch die verschiedenen Regionen Indiens ein. Darauf abgestimmte kulturelle Darbietungen runden Ihren indischen Abend ab.

*The Shalimar takes you on six culinary journeys to the regional cuisines of India. Matching cultural events make your Indian evening complete.*

2.11. Indiens Osten / India's East (17.00 Uhr), Tagore-Tanz / Tagore Dance (20.00 Uhr)
3.11. Indiens Süden / India's South (17.00 Uhr),
südindische Folklore / South Indian Folk Dance (20.00 Uhr)
4.11. Indiens Westen / India's West (17.00 Uhr),
Gujarati Garbatanz / Gujarati Garba Dance (20.00 Uhr)
5.11. Geschlossene Gesellschaft / Private party
6.11. Indiens Norden / India's North (17.00 Uhr),
Bollywood-Tanz / Bollywood Dance (20.00 Uhr)
7.11. Indiens Osten / India's East (17.00 Uhr), Odissi-Tanz / Odissi Dance (20.00 Uhr)
8.11. Indiens Norden / India's North (17.00 Uhr),
Bhangra-Tanz / Bhangra Dance (20.00 Uhr)

Shalimar – The Indian Restaurant
Shalimar – The Indian Restaurant
Abc-Straße 46–47, 20354 Hamburg
2. 11.–8. 11. / 17.00–21.00 Uhr, außer 5. 11.
€ Frei / Free / Entsprechend der Speisekarte / According to menu

## Intro zu „der wehmut“

***Introduction to „der wehmut“***

Die indische Sängerin Bombay Jayashri und der Komponist, Musiker und Schriftsteller Eero Hämeenniemi im Salon-Gespräch über klassische Musik in Indien.

*The Indian singer Bombay Jayashri and composer, musician and writer Eero Hämeenniemi talk about classical music in India.*

Ensemble Resonanz
resonanzraum St. Pauli
Feldstraße 66, 20359 Hamburg
2. 11. / 18.00 – 19.00 Uhr
€ Frei / Free

## Senatsempfang

### *Senate Reception*

Die feierliche Eröffnung der India Week Hamburg durch den Ersten Bürgermeister Olaf Scholz findet im Rathaus statt. Eingeladen sind alle Veranstalter und Partner, die sich für die Beziehungen zwischen Hamburg und Indien engagieren. Keynote Speaker ist der indische Psychoanalytiker und Autor Sudhir Kakar. Die Sängerinnen Sangeeta Bandyopadhyay und Christiane Iven bringen Gedichte des indischen Literaturnobelpreisträgers Rabindranath Tagore zum Klingen. Begleitet werden sie von Burkhard Kehring, HfMT, am Flügel. Wir danken der Firma Steinway & Sons Hamburg für die freundliche Unterstützung.

*The opening ceremony of the India Week Hamburg in presence of the First Mayor of Hamburg will be held in the City Hall. Invited are all organizers of the program and those who are actively involved in maintaining good relations between Hamburg and India. The Indian psychoanalyst and author Sudhir Kakar will present the keynote speech. The vocalists Sangeeta Bandyopadhyay and Christiane Iven will present poems of the Nobel laureate in literature Rabindranath Tagore accompanied by Burkhard Kehring on the piano. With the kind support of Steinway & Sons, Hamburg.*

Senatskanzlei Hamburg
Rathaus
Rathausmarkt 1, 20095 Hamburg
2. 11. / 18.00 – 20.30 Uhr
€ Keine öffentliche Veranstaltung. Nur auf Einladung.
No public event. By invitation only.

# Dienstag
## 3. November

Kunst verbindet (mit Performance) . . . . . (siehe Seite 15)
20 Jahre deutsch-indische Zusammenarbeit . . . . . (siehe Seite 16)
Indian Food Festival . . . . . (siehe Seite 18)

## Aktuelle Trends im Indien-Geschäft: Greift die neue Investitionspolitik „Make in India"?

### *Doing Business with India: Impact of the new Investment Policy „Make in India"*

Die indische Wirtschaft hat sich nach einer Phase des verlangsamten Wachstums seit dem Regierungswechsel im Mai 2014 spürbar erholt. Der zuletzt stagnierende Reformprozess ist wieder in Gang gekommen, die ambitionierte Wirtschaftsagenda des neuen Premierministers Modi hat große Erwartungen bei internationalen Investoren geweckt.

Indien-Experten aus der Wirtschaft bieten einen Überblick zu den aktuellen Entwicklungen von Wirtschaftsreformen, Investitionsförderung, Recht und Steuern sowie Unternehmensberichte zum Thema Investieren in Indien. In einer Podiumsdiskussion wird der Frage nachgegangen, ob die neue Investitionspolitik im Rahmen der Initiative „Make in India" tatsächlich einen Paradigmenwechsel in der indischen Wirtschaftspolitik markiert oder lediglich „alter Wein in neuen Schläuchen" ist.

*After a period of stagnation, the Indian economy has picked up significantly since the change in government after the general elections in May 2014. The ambitious growth agenda of the Modi government has fueled expectations of international investors.*

*The event provides an update on current developments in economic reforms, promotion of foreign direct investment as well as law and taxes. Company representatives will share their experience in investing in India and a panel of experts will discuss whether the new investment policy "Make in India" is actually a game changer for the Indian economy, or rather „old wine in new bottles".*

Handelskammer Hamburg, OAV, AHK Indien, Hamburg Repräsentanz Mumbai, GIRT Hamburg, Generalkonsulat Indien, Hamburg

Handelskammer Hamburg,
Plenarsaal
Adolphsplatz 1, 20457 Hamburg

3. 11. / 9.00 – 16.00 Uhr

€ Frei / Free / Anmeldung erforderlich / Registration required:
cornelia.vonsee@hk24.de

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## Cul-de-Sac in Taxila Installation

### *Cul-de-Sac in Taxila Installation*

Das gemalte Bild eines Mannes, der den leeren Raum betrachtet … das Video blendet ein, es verleiht ihm Atem. Er schlägt die Luft vor ihm mit einem Hammer, aus dem Aufschlagpunkt heraus formiert sich eine weiße Stute, die, sobald erschienen, zu verblassen beginnt. Die nahtlose Schleife wird durch Wassertropfen, die in eine Schale hinter den Mann fallen, akzentuiert, die Zeit wird so gemessen… Die Installation Cul-de-Sac in Taxila von Rashmi Kaleka ist ein traumhafter Loop, der Zeit und Raum überschreitet.

*Painting of a man contemplating empty space …video fades in, giving him breath. He strikes the air in front of him with a hammer, at the point of impact a white horse appears who begins to fade as soon as she appears. The seamless loop is punctuated by falling of water drops in the pan behind him, measuring time. A Kuon is played out in an affirmative Sisyphean cycle of desire, mental effort, labor, loss and momentary attainment. The installation by Rashmi Kaleka is a loop that crosses space and time.*

Museum für Völkerkunde Hamburg
Museum für Völkerkunde Hamburg
Rothenbaumchaussee 64, 20148 Hamburg
3. 11. – 8. 11. / 10.00 – 18.00 Uhr
€ 8,50 / 4,00

## Die Irular – Alltag und Festtage südindischer Adivasi

### *The Irular – Daily Life and Festivals of South Indian Adivasi*

Großformatige Farbfotos gewähren seltene Einblicke in den Alltag, Festtage und außergewöhnliche Trance-Ereignisse der Irular Adivasi, einem indigenen Volk im Süden Indiens.

*Large color photographs allow rare insights into the daily routine, festivals and exceptional trance events of the Irular Adivasi, indigenous people of South India.*

- Zukunft Irular
- Bücherhalle Alstertal, Heegbarg 22, 22393 Hamburg
- 3. 11. – 7. 12. / 11.00 – 19.00 Uhr
- € Frei / Free

## Werkstatt zu „der wehmut“

### *Workshop on “der wehmut“*

Eine ungeschminkte Probe des Ensemble Resonanz mit der indischen Sängerin Bombay Jayashri in Vorbereitung auf das Resonanzen-Konzert „der wehmut“ am 6. 11. in der Laeiszhalle

*An open rehearsal of Ensemble Resonanz with the Indian singer Bombay Jayashri for the concert on November 6, Laeiszhalle.*

- Ensemble Resonanz
- resonanzraum St. Pauli, Feldstraße 66, 20359 Hamburg
- 3.11. / 15.30 – 16.30 Uhr
- € Frei / Free

## Perspektiven: Indisch sein

### *Perspectives: Being Indian*

Der erste Psychoanalytiker Indiens und Autor Sudhir Kakar trifft auf Rama Bijapurkar, Marktanalystin und ebenfalls Autorin. Im Gespräch und zusammen mit dem Publikum erörtern sie, was es bedeuten kann, indisch zu sein. Und inwiefern dies mit Kultur, Gesellschaft und Wirtschaft verbunden ist.

*The author and first psychoanalyst from india, Mr. Sudhir Kakar, meets Rama Bijapurkar, market analyst and author herself. Together with the audience, they elaborate on what it means to be Indian. And to what extent this may be interlinked with culture, society and economy.*

Universität Hamburg, Abteilung für Kultur und Geschichte Indiens und Tibets
Universität Hamburg
Hörsaal K
Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg
3. 11. / 16.30 – 18.00 Uhr
€ Frei / Free

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## Indiens Jugend, Indiens Zukunft – Jugendpartizipation in Indien

### *India's Youth, India's Future – Youth Participation in India*

Diese Veranstaltung befasst sich mit der politischen und zivilgesellschaftlichen Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in Indien. Das durchschnittliche Alter in Indien beträgt 27 Jahre. Indiens prosperierende Wirtschaft steht der ineffizienten Armutsbewältigung diametral gegenüber. Die junge Generation gewinnt an Bedeutung, aber nur eine Beteiligung an politischen und zivilgesellschaftlichen Prozessen, ausgehend von Kindern und Jugendlichen, kann Innovation und Progression in Indien voranbringen. In welchem Maße spielen hier gesellschaftliche Strukturen in Indien eine Rolle? Gemeinsam mit Vertretern aus Kirche, Wissenschaft und Entwicklungszusammenarbeit wird diese Thematik diskutiert.

*The event focuses on the participation of children and teenagers in politics and civil society in India. The average age in India is 27. India's prospering economy marks a stark contrast to the country's inability to reduce poverty effectively. The younger generations gain importance but only their active participation in politics and the civil society can foster innovation and progress. To what extent does the Indian social structure play a role in this context? Representatives of church, science and development cooperation discuss this issue.*

Konrad-Adenauer-Stiftung, nordkirche Weltweit
Hauptkirche St. Petri
Bei der Petrikirche 2, 20095 Hamburg
3. 11. / 17.15 – 21.00 Uhr
€ Frei / Free
Anmeldung erforderlich / Registration required: kas-hamburg@kas.de

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## Meet the Artist(s): Ranbir Kaleka (Neu Delhi)

### *Meet the Artist(s): Ranbir Kaleka (New Delhi)*

Im Museum für Völkerkunde Hamburg wird vom 2. – 8. 11. Ranbir Kalekas traumhafte Installation „Cul de Sac in Taxila" gezeigt. Ranbir Kaleka spricht am 3. 11. über seine Perspektive(n) als indischer Künstler. Die Veranstaltung findet auf Englisch statt.

*From November 2 till 8 the Museum of Ethnology Hamburg presents Ranbir Kalekas video installation "Cul-de-Sac in Taxila". On November 3, he talks about his perspective(s) as an Indian artist. The lecture will be held in English.*

Museum für Völkerkunde Hamburg
Museum für Völkerkunde Hamburg
Rothenbaumchaussee 64, 20148 Hamburg
3. 11. / 18.00 – ca.19.30 Uhr
€ 8,50 / 4,00

## „Das Land der Wunder". Europäer im Indischen Ozean der Vormoderne

### *„A Land of Wonders". Europeans in the Indian Ocean Before the Modern Era*

Europäische Reisende erkundeten schon früh den Indischen Ozean zwischen Afrika und Südasien, geleitet von Forschungs- und Handelsinteressen, religiösem Eifer und einer Prise Abenteuerlust. Die Veranstaltung zeigt den Indischen Ozean als faszinierende historische Kontaktzone, die heutige globale Markt- und Arbeitsverhältnisse vorbereitete. Anhand frühneuzeitlicher Quellen geben Experten Einblicke in die europäische Wahrnehmung des indischen Subkontinents der Zeit. Es sprechen Prof. Jürgen Sarnowsky, Universität Hamburg, Prof. Martin Krieger, Universität Kiel, und Jürgen Zimmerer, Forschungsstelle für Kolonialgeschichte, Universität Hamburg. Die Veranstaltung bildet eine Vorschau auf den Geschichtskongress „Deutscher Historikertag 2016" in Hamburg, dessen Partnerland Indien ist (www.historikertag.de).

*European travelers were early explorers of the Indian Ocean between Africa and South Asia, driven not only by considerations of research and trade or religious fervor, but also by a thirst for adventure. The event shows the Indian Ocean as a fascinating historical contact zone that paved the way for today's globalized system of market and labor relations. Using Early Modern sources, experts reveal European perceptions of the Indian subcontinent at the time. The lecture is a preview for the historians' congress ("Deutscher Historikertag 2016") in Hamburg, of which the partner country is India (www.historikertag.de).*

Universität Hamburg, Fachbereich Geschichte

Altonaer Museum, Galionsfigurensaal, Museumstraße 23, 22765 Hamburg

3. 11. / 18.00 – 20.00 Uhr

€ Frei / Free

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## Gespräch mit Tongam Rina, Journalistin aus Indien – Asyl und Flüchtlingspolitik in Indien und Europa

### *Talk with Tongam Rina, Journalist from India – Asylum and Refugees in India and Europe*

Die Journalistin Tongam Rina schreibt über korrupte Politiker, Umweltskandale und vergewaltigte Frauen in ihrer Heimat Indien – und wurde dafür fast selbst umgebracht. Von März 2013 an war sie für ein Jahr Gast der Hamburger Stiftung für politisch Verfolgte. Nach ihrer Rückkehr in ihre Heimat Arunachal Pradesh, Nordindien, nahm Tongam Rina ihre Arbeit als investigative Journalistin wieder auf, für die sie mehrfach ausgezeichnet wurde. Im Gespräch mit dem freien Journalisten Ralf Lorenzen berichtet sie darüber, wie ihr Exilaufenthalt in Hamburg ihr Leben verändert hat. Als wichtigstes aktuelles Thema wird sie zur Flüchtlingspolitik in Indien und Europa Stellung nehmen und mit den Gästen diskutieren.

*The Indian journalist Tongam Rina writes about corrupt politicians, environmental scandals and violated women in her native country and was almost killed for it. From March 2013 on she was for a year a guest of the "Hamburger Stiftung für politisch Verfolgte" in Hamburg. After returning to India she again took up investigative journalism. Tongam Rina was awarded for her journalistic work several times. Now she returns to Hamburg to talk about how her exile in Hamburg has changed her life. She will also discuss the refugee policy in India and Europe and with the guests.*

peeng e.V.: interkulturelles Festival eigenarten
Hamburger Bücherhallen Zentralbibliothek
Hühnerposten 1, 20097 Hamburg
3. 11. / 18.00 – 20.00 Uhr
€ 5,00 / 3,00

## Indische Medien und die Suche nach Online-Gold

### *Indian Media and the Search for Online Gold*

Die Mainstream-Medien-Szene in Indien befindet sich im Moment im Wandel. Sowohl Printmedien als auch Fernsehkanäle werden aus ihren Komfortzonen ins Internet gezerrt und sind gezwungen, sich mit dreisten Onlineakteuren zu messen. Während Markenwert und die Infrastruktur sicherstellen, dass traditionelle Akteure die Oberhand behalten, haben diejenigen, die Erfahrungen mit den sozialen Medien haben, ebenfalls eine Glückssträhne. P J George, Redakteur bei der indischen Tageszeitung „The Hindu" diskutiert die jüngsten Entwicklungen verschiedener Pressekanäle.

*The mainstream media scene in India is in flux at the moment, with both print and television outlets being dragged out of their comfort zones into the Internet and forced to compete with "uppity" online players. While brand value and infrastructure ensure that traditional players have the upper hand now, social-media-savvy online operations are also having a good run. P J George, assistant editor, The Hindu, makes an attempt to understand the evolving approach to news across platforms in India, driven by social media and the search for online ad revenue.*

HAW Hamburg – International Media Center
HAW Hamburg, Fakultät Design, Medien und Information
Finkenau 35, 22081 Hamburg
3. 11. / 18.00 – 20.00 Uhr
€ Frei / Free

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## I shoot you.

***I shoot you.***

Im Kalkutta des 19. Jahrhunderts bildete sich unter britischer Herrschaft eine wirtschaftlich potente, indische Elite, die sich in einem oft eklektisch anmutenden Stilmix zwischen traditioneller Mogularchitektur und klassizistischen Elementen die bengalische Variante der Fabrikantenvilla errichtete. Heute scheint es nur noch eine Frage der Zeit, bis die letzten steinernen Zeugen eines ehemals glanzvollen bengalischen Großbürgertums für immer verschwinden. 21 Fotografiestudierende der Hochschule für Künste Bremen unter der Leitung des Fotografen Peter Bialobrzeski haben 2006 als „Kolkata Heritage Photo Project" die bröckelnde Pracht dieses kulturellen Erbes fotografisch festgehalten. Der Film dokumentiert die Arbeit an diesem einzigartigen Projekt.

*In 19th century Calcutta, an economically potent Indian elite established in an eclectic stylistic mixture of traditional Moghul architecture and classicistic elements a unique Bengali version of the factory owner's villa. Today it seems just a matter of time until the last stone witnesses of a glamorous Bengali upper class vanish forever. The "Kolkata Heritage Photo Project" by 21 photography students of the University of the Arts, Bremen led by the photographer Peter Bialobrzeski captures the vanishing glory of this unique cultural heritage. The film documents the work on this project.*

Freie Akademie der Künste
Freie Akademie der Künste, Klosterwall 23, 20095 Hamburg
3. 11. / 19.00 Uhr
€ 8,00 / 5,00

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## Herausforderung Indischer Ozean

### *Challenges in the Indian Ocean Region*

Der Indische Ozean verbindet Asien und den Nahen Osten mit Europa. Er ist das neue Zentrum für Handel und die Versorgung mit Rohstoffen. Jedoch bedrohen Grenzstreitigkeiten, Aufrüstung, Failed States, Terrorismus, Piraterie und Naturkatastrophen in Folge des Klimawandels die Stabilität in der Region und die Freiheit der Seewege. Gleichzeitig wird im Indischen Ozean die neue globale Kräfteverteilung entschieden. Indien, China, Europa, die USA und die Anrainerstaaten des Nahen Ostens versuchen ihren strategischen Einfluss auszubauen. Janka Oertel, Programmleiterin Internationale Politik, Körber-Stiftung, diskutiert mit der indischen Analystin Ambika Vishwanath über Chancen, Herausforderungen und die Zukunft des Indischen Ozeans.

*The Indian Ocean connects Asia and the Middle East with Europe. It is the new hub for international trade and the supply of resources. But territorial conflicts, arms race, failed states, terrorism, piracy and natural disasters due to climate change threaten stability in the region and freedom of navigation. At the same time the new global balance of power is decided upon in the Indian Ocean. India, China, Europe, the USA and the littoral states of the Middle East all try to enhance their strategic influence in the region. Janka Oertel, Program Director International Affairs, Körber Foundation discusses the challenges, opportunities and the future of the Indian Ocean with Indian analyst Ambika Vishwanath.*

Körber-Stiftung
KörberForum, Kehrwieder 12, 20457 Hamburg
3. 11. / 19.00 – 20.30 Uhr
€ Frei / Free
Anmeldung erforderlich / Registration required: www.koerber-stiftung.de

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## A L Syed: Eine fotografische Zeitreise in das traditionelle Indien der 1940er und 50er Jahre

### *A L Syed: A photographic Journey to Traditional India of the 1940's and 50's*

Abidmian Lalmian Syed (1904 – 1991), besser bekannt als A L Syed, ist die erste weltweit anerkannte führende Persönlichkeit der indischen Fotografie. Seine Schaffenszeit umfasst 70 Jahre, in der er in schwarz-weiß mit unterschiedlicher Intensität von Licht und Schatten arbeitet. In Anwesenheit des Sammlers Daniel Machat werden rund 60 Originalfotografien von A L Syed aus den 40er und 50er Jahren gezeigt, vornehmlich aus den Regionen Kashmir, Bombay, Palanpur und Delhi.

*Abidmian Lalmian Syed (1904 – 1991), better known as A L Syed, is the first internationally accepted leading personality of Indian Photography. His creative time covers 70 years, during which he worked with different intensities of light and shade in black and white photography. The collector Daniel Machat shows 60 original vintage photographies of A L Syed, from the 1940's and 50's, mainly from the regions Kashmir, Bombay, Palanpur and Delhi.*

Daniel Machat
Shalimar Restaurant
ABC Straße 46 – 47 im ABC Forum
20354 Hamburg,
3. 11. – 4. 11. / 19.00 – 20.30 Uhr
€ Frei / Free

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## Die Krise der indischen Linken

### *The Crisis of the Indian Left*

Indien ist heute die neuntgrößte Nationalökonomie der Welt. Als Teil der aufstrebenden BRICS-Staaten kommt dem bevölkerungsreichen Land der sozialen Extreme eine Schlüsselstellung zu. Die indische parlamentarische Linke hat eine lange Tradition und in einzelnen Bundesstaaten Jahrzehnte lang die Regierung gestellt. Heute droht sie marginalisiert zu werden bzw. sich zu selbst zu zerlegen. Wie geht die indische Linke mit ihrem Erbe und den heutigen Herausforderungen um? Welche Strömungen und Menschen prägen das linke Mosaik? Welche Position nimmt sie gegenüber der Modi-Regierung ein? Dr. Carsten Krinn, Historiker, pflegt seit den 1990er Jahren enge Kontakte zur indischen Linken. Von 2010–15 war er der erste Büroleiter des Südasienbüros der Rosa-Luxemburg-Stiftung in Neu Delhi.

*India is the ninth largest national economy in the world. As part of the rising BRICS-states, the land of social extremes holds a key position. The left has a long tradition in parliament and governed individual states for decades, but seems to become marginalized and shows self-destructive tendencies. Dr. Carsten Krinn, historian and former representative of the South Asia branch of Rosa-Luxemburg-Foundation in New Delhi, will shed some light on the challenges the Indian left is facing today.*

Rosa-Luxemburg-Stiftung Hamburg
CVJM Haus, Seminarraum
An der Alster 40, 20099 Hamburg
3. 11. / 19.00–21.30 Uhr
€ Frei / Free

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## „We are Visual" – Marc Einsiedel & Felix Jung

### *"We are Visual" – Marc Einsiedel & Felix Jung*

Das Künstlerkollektiv „We are visual" besteht aus Marc Einsiedel und Felix Jung und ist bekannt für seine Interventionen im öffentlichen Raum, mit denen sie urbane Zustände kommentieren und so spannende Bezugspunkte in Hinblick auf seine Planung, Nutzung und Kommerzialisierung liefern. Auf ihrer künstlerischen Forschungsreise nach Jaipur nehmen sie die Rolle von Touristen ein und dokumentieren mit Hilfe von Foto und Video ihre in situ entstehenden Aktionen.
Eröffnung: 3. 11., 19.00–22.00 Uhr.

*The artist collective "We are Visual" with Marc Einsiedel and Felix Jung is well known for its interventions in public space that comment on urbanity and provide exciting points of reference regarding planning, use and commercialization of public spaces.. On an artistic journey to Jaipur, they take on the role of tourists and document their in situ activities using photo and video.*
*Opening: 3. 11., 19.00–22.00 h.*

Galerie Melike Bilir
Galerie Melike Bilir
Admiralitätstrasse 71, 20459 Hamburg
Hinterhaus, 1. Stock
3. 11.–7. 11.
Mi–Fr / 15.00–18.00 Uhr
Sa / 14.00–16.00 Uhr
Eröffnung: 3. 11. / 19.00–22.00 Uhr
€ Frei / Free

## Kühne Pioniere des Kinos – Satyajit Ray: Restaurierte Früh- und Schlüsselwerke

### *Courageous Pioneers of Cinema – Satyajit Ray: Restored Early and Major Works*

„Inspiriert durch den europäischen Autorenfilm blieb der Weltreisende Ray in seiner Kunst zeitlebens in Indien verwurzelt. Sein filmisches Oeuvre bewegt sich zwischen Extremen der anonymen Großstadt und den idyllischen, aber auch prekären Lebensverhältnissen in den Dörfern. Komplexe Künstlerexistenzen interessieren Ray ebenso wie die ärmsten Menschen in ihrem Kampf ums Überleben." (Buchankündigung Filmkonzepte 39, bei edition text + kritik, 2015) Die Schauspielerin Sharmila Tagore, die eine bedeutende Rolle im Werk von Satyajit Ray spielt, wird anwesend sein.

*Despite being inspired by European film, Ray remained rooted in India. His oeuvre oscillates between the extremes of anonymous cities and idyllic but precarious living conditions in villages. He deals with complex artists' personalities as well as poverty and struggle for survival. Actress Ms. Sharmlia Tagore, who plays an important role in the films of Satyajit Ray, will be present.*

3.11. Kick-off, mit der Schauspielerin Sharmila Tagore und Ehrengästen (19.00 Uhr, anschließende Filmvorführung) *Kick-off, with Ms. Sharmila Tagore, guests of honor (19.00 h, with film screening)*

4.11. PANEL: Das Weltkino des indischen Ausnahmeregisseurs Satyajit Ray (19.00 Uhr – Mit Sharmila Tagore und Ehrengästen; anschließende Filmvorführung) *PANEL: World Cinema by Satyajit Ray (19.00 h – with Ms. Sharmila Tagore, guests of honor and film screening)*

Kinemathek Hamburg

Metropolis Kino, Kleine Theaterstraße 10, 20354 Hamburg

Ab 3. 11. / Eröffnung: 3. 11., 19.00 Uhr

€ 7,50 / 5,00 (Mitglieder / Members)

# Mittwoch
## 4. November

Kunst verbindet (mit Performance) . . . . . (siehe Seite 15)
Indian Food Festival . . . . . (siehe Seite 18)
Kühne Pioniere des indischen Kinos – Panel . . . . . (siehe Seite 37)

## Steuer-Update Indien: Aktuelles zur Unternehmensbesteuerung und Verrechnungspreisen

### *Tax-Update India: Recent Developments in Company Taxation and Transfer Pricing*

Bereits heute zeigen die finanzpolitischen Maßnahmen der neuen indischen Regierung ihre Wirkung. Für 2016 wird die Vereinheitlichung des Mehrwertsteuersystems erwartet. Doch hat ein Investment im indischen Markt seine Tücken. Die Veranstaltung gibt einen Überblick über Änderungen im indischen Unternehmenssteuerrecht und bei Verrechnungspreisen, steuerliche Risiken und mögliche Lösungen für deutsche Investoren in Indien. Diskutieren Sie mit den PwC-Experten: Die Vortragenden sind auf das internationale Steuerrecht, M&A und Verrechnungspreise spezialisiert, verfügen über langjährige Erfahrungen im indischen Steuerrecht und sind in ein starkes internationales Netzwerk eingebunden.

PricewaterhouseCoopers
PricewaterhouseCoopers AG
New-York-Ring 13, 22297 Hamburg
4. 11. / 9.00 – 12.30 Uhr
€ Frei / Free / Anmeldung erforderlich bis / Registration required until 30.10.:
iris.winkler@de.pwc.com

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

*The new Indian government enforced numerous fiscal policy measures and the expected implementation of a uniform Goods & Services Tax in 2016 will bring significant simplifications. However, an investment in the Indian market remains challenging. Tax-Update India will give an update on Indian Company Tax Law and Transfer Pricing, tax risks and potential solutions for German multinationals in India. PwC experts will lead an open, in-depth discussion and exchange valuable information. Our international tax-, M&A- and transfer pricing professionals who have strong local networks and many years of experience in the Indian tax jurisdiction will share their experience.*

## Einsatzpotenzial erneuerbarer Energien in Indien

### *Potential of Renewables in India*

Das Bevölkerungswachstum Indiens sowie die beachtliche wirtschaftliche Entwicklung der letzten Jahrzehnte haben einen stetig wachsenden Energiebedarf in urbanen wie auch ländlichen Regionen zur Folge. Aktuelle Entwicklungen des indischen Energiemarktes, zukünftige Perspektiven und besonders die Rolle erneuerbarer Energie sind Themenschwerpunkte dieses Symposiums. In Fachvorträgen und Diskussionen mit dem Publikum werden (a) die Marktbearbeitungsstrategien lokaler wie internationaler Anbieter in Indien, (b) die Bedeutung marktgerechter innovativer Lösungen (von high-end bis hin zu frugalen Lösungen) sowie (c) die Chancen und Risiken für deutsche und Hamburger Unternehmen nebst Fördermöglichkeiten thematisiert.

*Population growth and the enormous economic development of the previous decades resulted in a tremendous surge in demand for energy in both urban and rural India. This symposium deals with questions relating to current trends and future prospects of India's energy sector and the potential role of renewable energies. Expert talks and discussions with participants will seek to answer specific questions regarding (a) market cultivation strategies of local and international players in India, (b) importance of market-specific solutions (high-end as well as frugal innovations), and (c) opportunities and challenges for firms from Germany and Hamburg.*

GIRT Hamburg, Center for Frugal Innovation, Handelskammer Hamburg, Bundesverband für Wirtschaftsförderung und Außenwirtschaft, Erneuerbare Energien Hamburg Clusteragentur

Handelskammer Hamburg, Plenarsaal, Adolphsplatz 1, 20457 Hamburg

4. 11. / 9.00 – 13.00 Uhr

€ Frei / Free / Anmeldung erforderlich bis / Registration required until 31.10.: stephan.buse@tuhh.de

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## Digitales Ökosystem Indien: Wie Mobile- und E-Commerce ein Land verändern und neue Chancen bieten

### *Digital ecosystem India: How Mobile and E-Commerce Change a Country and Generate new Business Opportunities*

Internet und digitale Medien in Indien wachsen rasant, die Nutzung von digitalen Ökosystemen und mobilen Geräten verändert Kommunikation und Business. Für lokale und internationale Start-Ups ist das Potential groß, an innovativen und außergewöhnlichen Konzepten mitzuwirken. Peter Kabel und Dominik Gyllensvärd bieten einen Einblick in Indiens Start-Up Szene und zeigen Ansatzpunkte für deutsche Gründer, Investoren und Unternehmen. In Skype-Sessions haben Sie die einmalige Möglichkeit, Start-Up Gründern aus Indien zu den Themen E-Commerce, Mobile und E-Gaming Fragen zu stellen und von deren Erfahrung zu profitieren.

*The internet and digital media grow at a fast pace in India, digital ecosystems and mobile devices have an ever increasing impact on communication and business and ultimately alter the way the economy works. There is huge potential for international start-ups to participate in the creation of innovative and unique business concepts. Peter Kabel and Dominik Gyllensvärd facilitate a glimpse of India's start-up scene and points of entry for German founders, investors and companies. In several skype-sessions, participants will have the opportunity to directly discuss with Indian founders.*

Handelskammer Hamburg, Hamburg Repräsentanz Mumbai, AECAL

Handelskammer Hamburg, Hanse-Zimmer
Adolphsplatz 1, 20457 Hamburg

4. 11. / 10.00 – 13.00 Uhr

€ Frei / Free / Anmeldung erforderlich / Registration required:
cornelia.vonsee@hk24.de

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## Mumbai / Hamburg: Worlds Apart Together

### *Mumbai / Hamburg: Worlds Apart Together*

Die Ausstellung ist eine Kooperation zwischen Mumbai und Hamburg. Studierende des Industrial Design Center (IDC), Indian Institute of Technology Mumbai unter Leitung von Prof. Nina Sabnani und von der Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW) Hamburg unter Leitung von Prof. Peter Kabel präsentieren gemeinsam Illustrationen, Animationen und Interaction Design aus zwei verschiedenen Welten.
Eröffnung: 4. 11., 19.00 Uhr.

*The exhibition is a cooperation between Mumbai and Hamburg. Students from Industrial Design Center (IDC) at the Indian Institute of Technology in Mumbai, headed by Prof. Nina Sabnani, and from Hamburg University of Applied Sciences, under the lead of Prof. Peter Kabel, present illustration, animation and interaction design from two different worlds.*
*Opening: 4.11., 19.00. h.*

designxport
designxport, Elbarkaden
Hongkongstraße 8, 20457 Hamburg
4. 11. – 21. 11. / Di – Sa: 12.00 – 18.00 Uhr
Eröffnung: 4. 11. / 19.00 Uhr
€ Frei / Free

## Maritime Infrastruktur und Logistik in Indien

### *Maritime Infrastructure and Logistics in India*

Indiens Außenhandel hängt maßgeblich von seinen Häfen ab – 95 Prozent des Handelsvolumens laufen über 13 Haupthäfen und ca. 200 sogenannte „minor ports". Sowohl die Hafeninfrastruktur als auch die Anbindung durch Straße, Schiene und Wasserstraßen sind stark ausbaubedürftig, um das im Rahmen der neuen Industrialisierungsinitiative angestrebte Exportwachstum überhaupt logistisch bewältigen zu können. Die Veranstaltung beleuchtet die Chancen für Hamburger Unternehmen der Hafen- und Logistikwirtschaft, die sich im Rahmen der maritimen Agenda der indischen Regierung bieten, sowie Markteintrittsstrategien, Finanzierungsmöglichkeiten und Herausforderungen in diesem Sektor.

*India's foreign trade depends on the capacities of its ports – 95 percent are handled through the 13 major and around 200 "minor ports". Port infrastructure as well as its connectivity by rail, road and inland waterways are in dire need of expansion and modernization, because otherwise the targeted growth in exports which is part of the new government's industrialisation drive cannot be handled logistically. This event looks at the status of India's maritime infrastructure and logistics sector, the particular demands and ensuing opportunities for Hamburg-based companies, as well as market entry strategies, financing options and challenges in these sectors.*

Handelskammer Hamburg, OAV, Hamburg Port Consulting

Handelskammer Hamburg, Plenarsaal
Adolphsplatz 1, 20457 Hamburg

4. 11. / 14.00 – 17.00 Uhr

€ Frei / Free / Anmeldung erforderlich / Registration required:
cornelia.vonsee@hk24.de

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## Talents for Hamburg – Indische Fachkräfte als Potential für die Hansestadt

### *Talents for Hamburg – Qualified Indian Specialists and their Potential for Hamburg*

In Hamburg steigt der Bedarf an qualifiziertem Personal, besonders im Bereich Engineering und IT. Gleichzeitig kommen immer mehr hochqualifizierte indische Fachkräfte in die Hansestadt. Um dieses Potential zu nutzen, benötigen Unternehmen Strategien, um speziell für die indischen Fachkräfte ein attraktiver Arbeitgeber zu sein. Die Veranstaltung gibt Raum zur Diskussion anhand von Best-Practice Beispielen von Unternehmen. Gleichzeitig werden auch die Perspektive der indischen Fachkräfte und ihre Vorstellung von einer umfassenden Willkommenskultur einbezogen. Das Projekt „Make it in Hamburg!" wird aus dem Europäischen Sozialfonds ESF und von der Freien und Hansestadt Hamburg finanziert.

*Hamburg increasingly relies on foreign skilled labor especially in engineering and IT and attracts more and more experts from India. Corporations in Hamburg interested in using this potential have to create strategies to be attractive employers for Indian specialists. The event discusses best-practice examples of corporations who have successfully integrated talents from India. It also focuses on the perspective of Indian experts and their requirements towards a comprehensive welcoming culture. The project "Make it in Hamburg!" is funded by the ESF and the Hanseatic City of Hamburg.*

India-EU Training & Consulting, GIZ, ESF- Projekt „Make it in Hamburg!"

Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW)
Steindamm 94, R. 0.04, 20099 Hamburg

4. 11. / 16.30 – 18.30 Uhr

€ Frei / Free

## Filmische Entdeckungen aus dem indischen Nordosten. Fokus: Assamesisches Kino

### *Discovering films from India's North-East. Focus: Assamese Cinema*

Der indische Nordosten ist quasi unentdecktes Filmland. Hinter der globalen geographischen Bezeichnung „Nordostindien" verbirgt sich ein faszinierendes Patchwork ethnisch, kulturell und sprachlich unterschiedlicher und oft politisch sehr sensibler Regionen. Assam kann stolz auf eine fast 80-jährige eigene Filmgeschichte mit hunderten von Filmen zurückblicken. Verstärkt macht eine junge Regie-Generation auf sich aufmerksam, die ihre Filme in ihren jeweiligen Landessprachen dreht und die es noch zu entdecken gilt. Spiel- und Dokumentarfilme aus den letzten 2–3 Jahren.

*The Indian North-East is basically undiscovered film territory. The umbrella term "North-East" refers to a fascinating patchwork of ethnically, culturally and linguistically diverse regions that are sometimes politically sensitive. Assam can proudly look back on almost 80 years with hundreds of films. Currently, a young generation of directors pushes to the forefront and still waits to be discovered. Features and documentaries of the last 2–3 years.*

Kinemathek Hamburg
Metropolis Kino
Kleine Theaterstraße 10, 20354 Hamburg
4. 11. / 17.00 Uhr
€ 7,50 / 5,00 (Mitglieder / Members)

4.11. Kick-off, mit der Kuratorin und Filmkritikerin Barbara Lorey de Lacharrière, Paris (17.00 Uhr, mit anschließender Filmvorführung)
*Kick-off, with curator and film critic Barbara Lorey de Lacharrière, Paris (17.00 h, with film screening)*

5.11. PANEL: Konfliktreicher Nordosten. Impulsreferat: TONGAM RINA, „Inderin des Jahres 2014“, Journalistin und Mitherausgeberin der Arunachal Times (19.00 Uhr, mit anschließender Filmvorführung)
*PANEL: Conflictual Northeast. Key-note speech: TONGAM RINA, “Indian of the Year 2014”, journalist and deputy editor of Arunachal Times (19.00 h, with film screening)*

## HörStunde zu „der wehmut“

### *ListeningHour „der wehmut“*

Eine Konzerteinführung mit dem ganzem Ensemble: Vor dem Konzert am 06.11.2015 in der Laeiszhalle erläutern die Musiker zusammen mit Solisten in der HörStunde einzelne Passagen des Programms, erzählen aus der Probenarbeit und stellen musikgeschichtliche Bezüge her. Ein kleines, moderiertes Vorkonzert.

*Before the concert on November 6, the Ensemble in its entirety, its soloists and guest conductors gather to provide a short introduction to the program. The music is placed in its historical context, attention drawn to particular passages or movements, and anecdotes from rehearsals are shared. A moderated “mini-concert before the concert”.*

Ensemble Resonanz
resonanzraum St. Pauli
Feldstraße 66, 20359 Hamburg
4. 11. / 18.00 – 19.00 Uhr
€ Frei / Free

## Ayurveda – Einführung in die indische Heilkunst

### *Ayurveda – Introduction to the Traditional Medicine of India*

Nach alter Definition soll die ganzheitliche Heilpraxis des Ayurveda die Gesundheit des Gesunden erhalten und Kranke heilen. Erfahrungen ganzer Ärztegenerationen wurden in diesem Sinn zusammengetragen. Die Kombination westlicher Schulmedizin mit ayurvedischen Methoden verbindet zwei gänzlich unterschiedliche Medizinsysteme und „Welten" in idealer Weise zum Wohle des Patienten. Vor allem chronisch Kranke können davon profitieren. Die Heilpraktikerin, Diplom-Soziologin und Yogalehrerin Petra Mayer gibt Einblicke in die Methoden und Wirkweisen von Ayurveda und ihren Einsatz in der westlichen Kultur.

*Ayurveda is a holistic system of Indian traditional medicine aiming at maintaining the health of healthy people and healing the sick. The experience of generations of doctors has shaped the practice of Ayurveda. The combination of western orthodox medicine and Ayurvedic methods joins two different medical systems and "worlds" in an ideal way for the good of the patients. Especially patients suffering from chronic diseases can benefit. Ms Petra Mayer, healing practitioner, graduate in sociology, and yoga teacher, gives insights into the methods and therapeutic principles of Ayurveda and its use in our western culture.*

Zentralbibliothek Hamburg
Zentralbibliothek Hamburg
Hühnerposten 1, 20097 Hamburg
4.11. / 18.30 – 20.00 Uhr
€ Frei / Free

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## Die Außenpolitik Indiens unter Premierminister Modi

### *India's Foreign Policy under Prime Minister Modi*

Die Regierung unter Premierminister Modi hat Indiens Sichtbarkeit auf globaler Ebene gestärkt und die regionalen Beziehungen in Südasien verbessert. Gleichzeitig steht Indiens Außenpolitik weiterhin vor enormen Herausforderungen. Drei GIGA Wissenschaftler beleuchten Indiens Gestaltungsmacht in der Welt: Prof. Amrita Narlikar analysiert Indiens Rolle auf globaler Ebene unter besonderer Berücksichtigung der Verhandlungen im Rahmen der Welthandelsorganisation. Dr. Sandra Destradi beleuchtet die Herausforderungen Indiens innerhalb Südasiens. Dr. Johannes Plagemann betrachtet Indiens Verhalten auf regionaler und globaler Ebene vor dem Hintergrund von Indiens politischer Ideengeschichte und den der Außenpolitik zugrunde liegenden Prinzipien und Werten. Die Diskussion wird von Priya Esselborn (Deutsche Welle Akademie) moderiert und findet auf Englisch statt.

*The government of PM Narendra Modi has promoted India's international visibility and improved relations with regional countries. Yet, formidable challenges for India's foreign policy remain. Three GIGA scholars present India's options for shaping world politics: Prof. Amrita Narlikar analyses India's rise to power in the global arena and related foreign policy challenges. Examples will be drawn from India's changing role in global trade negotiations. Dr. Sandra Destradi sheds light on challenges to India as a regional power in South Asia. Dr. Johannes Plagemann relates India's behavior in the regional and global arena to its history of political thought and the ideational principles underpinning Indian foreign policy. The discussion will be moderated by Priya Esselborn (Deutsche Welle Akademie) and will be held in English.*

ZEIT-Stiftung, GIGA

Bucerius Law School
Jungiusstraße 6, 20355 Hamburg

4. 11. / 19.00 – 20.30 Uhr mit anschließendem Empfang

€ Frei / Free
Anmeldung erforderlich / Registration required: bothmann@zeit-stiftung.de

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## No Problem, Sir!

***No Problem, Sir!***

Der Hamburger Autor und Theatermacher Sven j. Olsson, der seine Liebe zu Indien erst spät entdeckte, liest Geschichten aus und über Indien. Mehrfach hat er das Land bereist und in Delhi gearbeitet. Aus den Begegnungen mit dem „incredible India" sind komische und ergreifende Geschichten entstanden. Sie alle erzählen von den Extremen und den Merkwürdigkeiten des indischen Alltags. In ihrer Vielfalt zeugen die Geschichten von dem überbordenden Leben, der Farbenpracht und dem „No Problem, Sir!", der stets wiederkehrenden Antwort auf die Hälfte aller Fragen, und setzen sich, wie die Steine eines Kaleidoskops, zu dem bunten Bild Indiens zusammen.

*Hamburg-born author Sven j. Olsson, who discovered his love for India late in his life, reads stories from and about India. He repeatedly travelled around the country and worked in Delhi. His encounters with "incredible India" are captured in humoristic and moving short stories that depict the extremes and the peculiarities of daily life in India. In their variety and diversity, they provide an insight into the overwhelming energy, the blaze of colors and the recurring answer to most questions – "No Problem, Sir!". Like beads in a kaleidoscope, these small fragments form an image of contemporary India.*

Sven j. Olsson
4. 11. / Bücherhalle Billstedt, Möllner Landstraße 31, 22111 Hamburg
5. 11. / Kulturcafe Komm Du, Buxtehuder Straße 13, 21073 Hamburg
8. 11. / Theater das Zimmer, Washingtonallee 42, 22111 Hamburg
4. 11., 19.30–21.30 Uhr / 5. 11., 20.00–22.00 Uhr / 8. 11., 16.00–18.00 Uhr
€ Frei / Free / Theater das Zimmer: 12,00 / 9,00

## Alle für Wasser – Wasser für Alle

### *All for Water – Water for all*

Der „Waterman of India" kommt in die Hansestadt! Rajendra Singh setzt sich vor allem für wasserarme, ländliche Gebiete in Indien ein und arbeitet mit dem Projektpartner von Viva con Agua, der Welthungerhilfe, zusammen. Im Bundesstaat Rajasthan hat er mit seiner NGO Tarun Bharat Sangh über 1.200 Dörfern einen verbesserten Zugang zu Trinkwasser u.a. durch Regenauffanganlagen ermöglicht. Mindestens genauso wichtig wie die Projektarbeit ist seine Rolle als Menschenrechtsaktivist. So gab er die Impulse zur Gründung von „Wasserparlamenten" und Stärkung der Selbstverwaltung von Gemeinschaften im Nordwesten Indiens. Erleben Sie den diesjährigen Gewinner des Stockholm Water Prize, dem sogenannten „Nobelpreis für Wasser" in der außergewöhnlichen Atmosphäre des Millerntor-Stadions.

*Rajendra Singh mainly works in rural areas of Northern India. With his NGO Tarun Bharat Sangh he improved the access to drinking water in more than 1.200 villages. He is a human rights activist as well. He pushed the establishment of "water parliaments" and the empowerment of rural self-governance. Experience this year's winner of the Stockholm Water Prize, the so called "Nobel Prize for Water" in the exceptional environment of the Millerntor Stadium.*

Viva con Agua
Millerntor-Stadion
Harald-Stender-Platz 1, 20359 Hamburg
4. 11. / 20.00 – 22.00 Uhr
€ Frei / Free

## Konzert und Tanz: Ragas aus Kolkota

### *Concert and Dance: Ragas from Kolkata*

Zu Beginn ruft die Sängerin, begleitet von der Tabla den Halbgott Ganesha an, der für alles Beginnende die Hindernisse aus dem Weg räumt und nach hinduistischem Glauben für die Veranstaltung Glück bringen soll. Die Kathak Tänzerin Sohini Debnath, der Tabla Spieler Subrata Manna und die Sängerin Sudokshina Chatterjee aus Kalkutta treffen auf den Allgäuer Multiinstrumentalisten Peter Krämer an der Cajon und der arabischen Laute Oud, und den Hamburger Ralf Kamphuis am Vibraphon. Die KünstlerInnen greifen historische und moderne Themen auf und präsentieren sie in indischer Traditionen mit neuen Klangbildern.

*At the beginning the singer, accompanied by the Tabla asks the demigod Ganesha, remover of all obstacles according to the Hindu belief, to bring the event good luck. The Kathak dancer Sohini Debnath, Tabla player Subrata Manna, and the singer Sudokshina Chatterjee from Calcutta encounter with the Allgaeu multi-instrumentalist Peter Kramer on the Cajon and the Arab lute Oud, and Ralf Kamphuis from Hamburg on the vibraphone. The artists access to historical and modern topics and present them in Indian traditions with new sounds.*

peeng e.V: interkulturelles Festival eigenarten
Nochtspeicher
Bernhard-Nocht-Straße 69a, 20359 Hamburg
4. 11. / 20.00 – 22.00 Uhr
€ 14,00 / 12,00
(VVK 13,00 / 11,00 bei ticketmaster.de und info@festival-eigenarten.de)

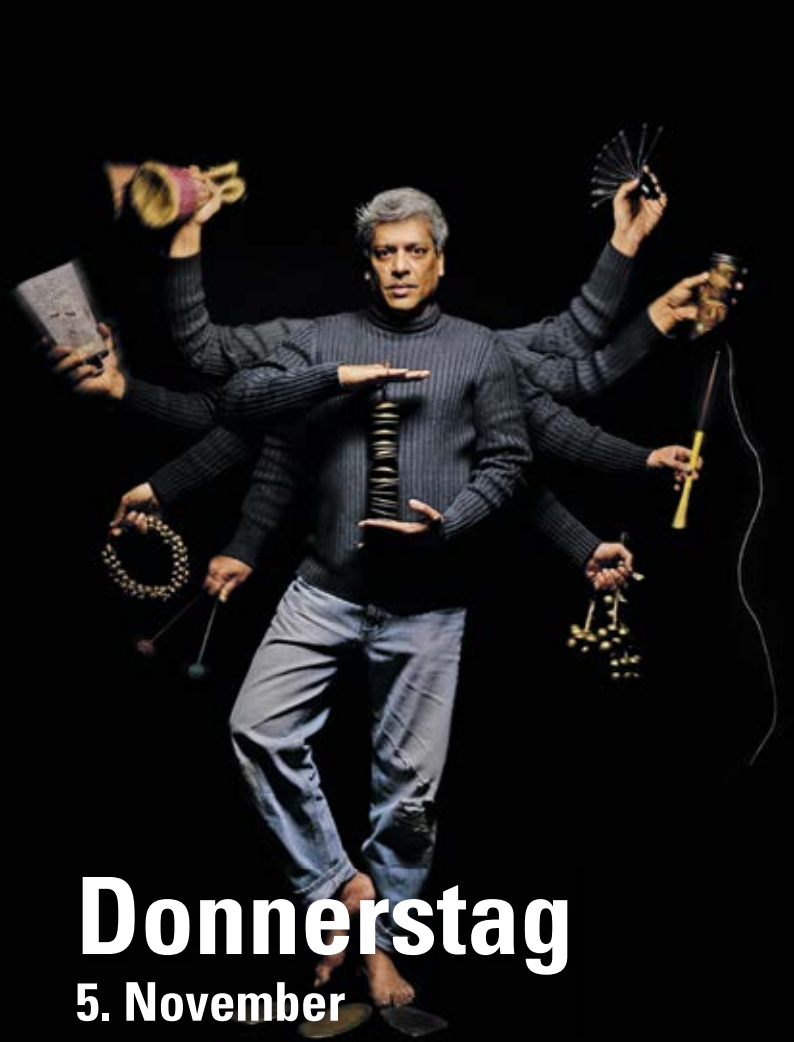
## XX** – Indien, Popkultur, Kunst und Emanzipation

### *XX ** – India, Pop Culture, Art and Emancipation*

Der Wunsch nach Andersheit lenkte 1968 den Blick von Kunstschaffenden nach Indien. Inspiriert von Hermann Hesse projizierten sie ein Sehnsuchtsbild auf den indischen Subkontinent. George Harrison wandelte auf den Pfaden Siddharthas – Millionen Jünger der „Love & Peace" Generation sollten auf der Suche nach einer Emanzipation des Ichs folgen. Unsere heutige Vorstellung von Indien und seiner Kunst ist womöglich seitdem verklärt. Doch was ist übrig von der popkulturellen Befreiung der 68er? Welche Wahrnehmung hat „West-Kunst" in der Kunst Indiens heute? Die ausgezeichnete Filmemacherin und Künstlerin Iram Ghufran aus Neu Delhi wird als Artist-in-Residence zu Gast sein und Ihre Position in der aktuellen Kunst Indiens vorstellen.

*In 1968, the desire for otherness drew the attention of artists towards India. Inspired by Hermann Hesse, they projected an image of longing onto the Indian subcontinent. George Harrison followed the paths of Siddhartha – disciples of the "Love & Peace" generation followed. Our present idea of India and its art is probably biased. But what is left of the pop-cultural liberation of the 68s? What perception does "Western art" have in India today? The award-winning artist and film-maker Iram Ghufran from New Delhi will be Artist-in-Residence at the Künstlerhaus FRISE. She will present her position in contemporary art of India.*

FRISE – Künstlerhaus Hamburg
FRISE-Künstlerhaus Hamburg e.V.
Arnoldstraße 26 – 30, 22765 Hamburg
Eröffnung: 4. 11. / 20.00 Uhr
€ Frei / Free



# Donnerstag
## 5. November

20 Jahre deutsch-indische Zusammenarbeit . . . . . (siehe Seite 16)
PANEL: Konfliktreicher Nordosten. . . . . (siehe Seite 47)
No Problem, Sir! Hamburg/Mumbai . . . . . (siehe Seite 52)

## Familienunternehmen global

### *Going Global with Family Business*

Die Veranstaltung richtet sich an Familienunternehmen aus Hamburg und Indien. Es werden die spezifischen Stärken und Schwächen von Familienunternehmen und Strategien der Internationalisierung, auch anhand von Praxisbeispielen, beleuchtet. Eine Delegation indischer Familienunternehmer wird bei der Veranstaltung erwartet. Daneben sind Hamburger Familienunternehmer eingeladen, die Veranstaltung dazu zu nutzen, Kontakte zu knüpfen.

*The event focuses on family owned businesses in Hamburg and India. The aim is to analyze strengths and weaknesses of family businesses and their strategies of internationalization. Best practice case studies are presented. A delegation of family business owners from India is expected in Hamburg for the event. Besides, Hamburg based family businesses are invited to the event, which will provide an opportunity for networking.*

Hamburger Institut für Familienunternehmen, HWF Hamburgische Gesellschaft für Wirtschaftsförderung mbH, GloMan group

Business Club Hamburg, Villa im Heine-Park, Elbchaussee 43, 22765 HH

5. 11. / 10.00 – 14.00 Uhr

€ Frei / Free Anmeldung erforderlich / Registration required: ole.christiansen@hwf-hamburg.de

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## Vielfalt und Stärke – Fotografien von Frauen in Indien

### *Diversity and Strength – Photographs of Women in India*

Frauen auf dem Land und in den Slums Indiens zeigen trotz der oft schwierigen Lebensumstände ein erstaunliches Selbstbewusstsein. Der Fotograf Nicolaus Schmidt beleuchtet mit seinen eindrucksvollen Aufnahmen die Position von Frauen zwischen Tradition, Religion und Moderne.

*Women in the countryside and in the slums of India often show remarkable self-confidence despite difficult living conditions. The impressive images of photographer Nicolaus Schmidt shed some light on the position of women caught between tradition, religion and modern times.*

Goethe-Institut Hamburg
Goethe-Institut Hamburg
Hühnerposten 1, 20097 Hamburg
5. 11. – 27. 11. / 10.00 – 17.00 Uhr
€ Frei / Free

## Geschäftsmöglichkeiten mit Indien

### *Business Sector Opportunities in India*

Der Generalkonsul der Republik Indien in Hamburg, Dr. Nair, spricht zu Geschäftsperspektiven zwischen Schleswig-Holstein und Indien. Das Indian Business Forum (IBF) e.V. stellt sich vor. Mitglieder des IBF, selbst langjährig geschäftlich an der Schnittstelle Deutschlands und Indiens tätig, geben in kurzen Vorträgen Einblicke in die Geschäftsfelder Lebensmittel, Pharma und Bildung. Indien-Experte Herr Dr. Kebschull teilt seine Erfahrungen im indischen Markt. Abschließend besteht die Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch beim indischen Business-Lunch.

*Consul General of India in Hamburg, Dr. Nair speaks on business opportunities between Schleswig-Holstein and India. Members of the Indian Business Forum (IBF) e.V., who themselves have years of experience working with India and Germany, give short presentations on the business sectors food, pharma and education. Expert for India Dr. Kebschull shares his experience on the Indian market. A business lunch concludes the event.*

Indian Business Forum
IHK zu Lübeck – Zweigstelle Ahrensburg
Beimoorkamp 6, 22926 Ahrensburg
5. 11. / 11.00 – 14.00 Uhr
€ Anmeldung erforderlich/Registration required:
0451 / 6 00 62 43, schubring@ihk-luebeck.de

## Deutsche Unternehmen in Indien – der rechtliche Rahmen

### *German Entrepreneurs in India – The Legal Framework*

Die Wirtschaftsbeziehungen zwischen Deutschland und Indien haben seit dem Regierungswechsel in 2014 einen deutlichen Aufschwung erfahren. Deutsche Unternehmen zeigen zunehmend Interesse am Wirtschaftsstandort Indien. Hierbei stellen sich zahlreiche Fragen zu den rechtlichen Rahmenbedingungen in Indien. Dr. Ritesh Rajani (GvW) und Rabindra Jhunjhunwala (Khaitan & Co.) beraten seit vielen Jahren im deutsch-indischen Rechtsverkehr und werden den Teilnehmenden einen Überblick über die wesentlichen rechtlichen Faktoren geben, die für deutsche Investoren in Indien relevant sind. Darüber hinaus besteht Gelegenheit für individuelle Fragen.

*Since the change of the Indian government in 2014, the economic relations between Germany and India have grown significantly. German companies are increasingly interested in India as an investment location. In this context, numerous questions arise regarding the legal framework in India. Dr. Ritesh Rajani (GvW) and Rabindra Jhunjhunwala (Khaitan & Co.) have many years of experience as consultants and will provide an overview of the issues relevant to German corporations investing in India. Individual questions are welcome.*

Graf von Westphalen, Khaitan & Co., Hamburg Repräsentanz Mumbai

GvW Graf von Westphalen
Poststraße 9 / Alte Post, 20354 Hamburg

5. 11. / 16.00 – 18.00 Uhr

€ Frei / Free Anmeldung erforderlich / Registration required:
Simone Jayani Barz, s.barz@gvw.com, Fax: + 49 40 / 35 92 21 61

## Das soziokulturelle Milieu der Familie im Wandel in Indien

### *The Changing Socio-Cultural Milieu of the Family in India*

Die Familie ist eine der wichtigsten sozialen Institutionen in Indien, welche im Wandel der Zeit überlebte und sich immer noch als maßgebendes System im Leben des Individuums und der Gemeinde manifestiert. Traditionell findet man das kulturelle Szenario des „Joint Family" Systems, das allen Familienmitgliedern Schutz gewährt und die Quelle des emotionalen und familiären Rückhalts darstellt. Die wirtschaftlichen und soziokulturellen Veränderungen der letzten 30 Jahre haben jedoch die Struktur sowie die Rollenverteilung und Werte der Familie verändert. Hat die modifizierte „Extended Family" bereits die traditionelle indische „Joint Family" abgelöst? Diese und weitere Fragen zu indischen Familienstrukturen stehen im Mittelpunkt dieser Veranstaltung.

*Family has been the most important social institution in India that survived through the ages and remains to be a dominant factor in the life of the individual and the community. Traditionally, the cultural scenario preferred the joint family system that provided shelter for all members of the family. As a source of emotional and familial gratification it played a significant role for individual and collective success. The economic and socio-cultural developments of the last 30 years have brought significant change to family structures which will be discussed in depth.*

Universität Hamburg – Asien-Afrika-Institut
Universität Hamburg, Asien-Afrika-Institut
Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg
5. 11. / 16.00 – 18.00 Uhr
€ Frei / Free

## INDIEN Perspektiven

### *INDIA Perspectives*

Mitwirkende der im Sommer stattgefundenen Ringvorlesung „Indien. Perspektiven auf ein Land" an der HafenCity Universität werden gemeinsam mit weiteren Gästen unterschiedliche Perspektiven der Kunst Indiens im Rahmen eines Symposiums vorstellen und diskutieren. Darunter die Themen Design, Textil, Architektur und Musik.

*Participants of the lecture series "India. Perspectives" at HafenCity University during summer term will discuss several facets of Indian art with their guests. Among others, topics such as design, textile, architecture and music will be on the agenda.*

Miriam Wolf (HCU), Frank Böhme (HfMT)
HafenCity Universität
Überseeallee 16, 20457 Hamburg
5. 11. / 16.00 – 19.00 Uhr
€ Frei / Free

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft gefördert / Kulturbehörde HH

## Entwicklung von Auslandsdirektinvestitionen in Indien

### *Developments in Indian Foreign Direct Investments*

Direktinvestitionen haben seit dem Regierungswechsel 2014 in Delhi wieder deutlich zugenommen und stiegen um rund 22 Prozent. Damit rangiert Indien unter den Top-10 der attraktivsten Zielländer für Auslandsdirektinvestitionen Die Veranstaltung gibt einen Überblick über aktuelle wirtschaftliche und rechtliche Entwicklungen für ausländische Direktinvestitionen sowohl nach Indien, als auch von indischen Unternehmen im Ausland. Neben einem Überblick über die Änderung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen wird ein Partner der führenden indischen Kanzlei Trilegal die aktuellen Entwicklungen der rechtlichen Rahmenbedingungen erörtern und ein Praktiker aus der Unternehmenssicht seine Erfahrungen schildern. Anschließender Networkingempfang.

*FDI into India has grown significantly by roughly 22 percent since the change of the government in 2014. This ranks India among the top ten destinations for FDI. The event will give an overview about the changes of the economic environment with a partner of the leading Indian law firm Trilegal presenting current developments of the legal framework. An entrepreneur will share valuable experience. With networking reception.*

Taylor Wessing, GIRT Hamburg

Taylor Wessing
Am Sandtorkai 41, 20457 Hamburg

5. 11. / 17.30 – 20.00 Uhr

€ Frei / Free Anmeldung erforderlich/Registration required:
Johanna Ricklefs, Tel.: +49 40 / 36 80 34 04, j.ricklefs@taylorwessing.com

## Tanz und Musik aus Indien

### *Dance and Music from India*

Ein klassisches Raga- und Folk-Musik-Konzert. Zu Gast sind an diesem Abend drei Meister der klassischen indischen Musik: die Gruppe Sursangam mit Pradeep und Sigrid Gupta sowie der Tabla-Spieler Asim Saha. Die indische klassische Musik entstammt einer jahrtausendealten Tradition. Den „westlichen Ohren" erscheint sie sphärenhaft, mystisch, mitreißend. Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.

*A classical Indian Raga and Folk concert. On this evening, three masters of the classical Indian music will be our guests: "Sursangam" with Pradeep and Sigrid Gupta as well as Asim Saha, Tabla-player. Classical Indian music has a tradition of thousands of years. For "western" ears it seems mystical and thrilling. Tickets available at all booking offices and the box office.*

Forum für Deutsch-Indische Völkerverständigung
Halle 424
Stockmeyerstraße 43, 20457 Hamburg
5. 11. / 19.00 – 21.30 Uhr Einlass: 18.30 Uhr
€ 15,00 / 12,00 (Studenten / Students)

## Heilende Orte im indischen Sufismus

### *Healing Places in Indian Sufism*

Als Ursache psychischer Erkrankungen gelten in Indien u.a. Schadenszauber und Besessenheit. Die Betroffenen suchen Hilfe an religiösen Zentren wie den Gräbern muslimischer Heiliger. Dort praktizieren inzwischen auch Psychiater. Statt Gebeten und Trance-Ritualen bieten sie an den heiligen Stätten Psychopharmaka an. Prof. Dr. Helene Basu, Universität Münster, zeigt im Vortrag und mit Filmausschnitten, wie an einem muslimischen Heiligenschrein unterschiedliche Weltbilder aufeinandertreffen. Filmvorführung „Spirits of Envy": 19.30 Uhr.

*In India, Hindu, Christian and Muslim shrines coexist. At these places victims of alleged black magic are looking to be cured from evils such as negative possession, financial problems or social troubles. Prof. Dr. Helene Basu, Uni Münster, presents her current research findings. Film screening of "Spirits of Envy": 19.30 h.*

Museum für Völkerkunde Hamburg,
Freunde des Museums für Völkerkunde Hamburg

Museum für Völkerkunde Hamburg
Rothenbaumchaussee 64, 20148 Hamburg

5. 11., 18.00 – 19.00 Uhr / Film: 19.30 – 20.30 Uhr

€ 8,50 / 4,00

## Divan of Song: Portraitkonzert Param Vir

### *Divan of Song: Param Vir – A Musical Portrait*

Der in Delhi geborene und in London ansässige Param Vir gehört zu den international bedeutendsten Komponisten der zeitgenössischen Musik. Für das westöstliche Liedprojekt „Divan of Song" komponierte er 2014 den Liederzyklus ABLAZE! nach drei Gedichten aus „Gitanjali" von Rabindranath Tagore. Die Interpreten der Uraufführung – die Sopranistin Christiane Iven und der Pianist Burkhard Kehring – bringen dieses Werk nun erstmals nach Hamburg und widmen dem Komponisten ein beziehungsreiches Liedprogramm. Im ersten Teil dieses Portraitkonzerts ist Param Vir im Gespräch mit dem Hamburger Komponisten Fredrik Schwenk zu erleben. Zu hören sind anschließend Liedkompositionen von Param Vir (Ablaze!), Karol Szymanowski (Tagore-Lieder op.41) und Olivier Messiaen (Chants de terre et de ciel).

*Born in Delhi and residing in London, Param Vir is one of the internationally most renowned composers of contemporary music. For the project "Divan of Song" he composed the song cycle ABLAZE!, based on three poems from "Gitanjali" by Rabindranath Tagore. Soprano Christiane Iven and pianist Burkhard Kehring stage this piece in Hamburg for the first time and pay a tribute to the composer. In the first part of the event, Param Vir discusses with the composer Frederik Schwenk from Hamburg. In the second part, art song compositions by Param Vir (Ablaze!), Karol Szymanowski (Tagore-Lieder op.41) and Olivier Messiaen (Chants de terre et de ciel) are performed.*

Hochschule für Musik und Theater Hamburg
Akademie der Künste Hamburg, Klosterwall 23, 20095 Hamburg
5. 11. / 19.00 – 20.30 Uhrr
€ 10,00 / 5,00 Studierende HfMT: Frei

## Indien unter Ministerpräsident Modi

### *India under Prime Minister Modi*

Vor einem Jahr, im Mai 2014, erlebte Indien seinen „Obama-Moment", als der ehemalige Ministerpräsident des Bundesstaates Gujarat, Narendra Modi, und seine Partei, die Bharatiya Janata Party (BJP), die nationalen Parlamentswahlen mit einer überwältigenden Mehrheit für sich entscheiden konnten. Das Votum hat die Regierung mit einem deutlichen Mandat für den politischen Wandel ausgestattet und sowohl im In- als auch im Ausland enorme Erwartungen geweckt. Wo steht Indien nach einem Jahr unter Ministerpräsident Modi? Welche Erwartungen haben sich (nicht) erfüllt?

*One year ago, in May 2014, India experienced its "Obama moment" when the former Chief Minister of Gujarat, Narendra Modi, and his Bharatiya Janata Party (BJP) won the national elections with a vast majority. The result has vested the government with a clear mandate for political change and has raised great expectations in India and abroad. Where does India stand one year under Prime Minister Modi's government? Which expectations were (not) fulfilled?*

Konrad-Adenauer-Stiftung
Amerikazentrum
Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg
5. 11. / 19.00 – 20.30 Uhr
€ Frei / Free
Anmeldung erforderlich / Registration required: kas-hamburg@kas.de

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## „Spirits of Envy"

***"Spirits of Envy"***

Neid wird in vielen Kulturen und Religionen als eine moralische Bedrohung für menschliche Bindungen und persönliches Wohlergehen angesehen. In Indien konvergieren hinduistische und islamische Vorstellungen von Neid als einer aggressiven Macht, die in Ritualen schwarzer Magie praktisch zur Anwendung gebracht wird. Schwarze Magie zielt auf die Schädigung geistig-körperlicher Gesundheit, die Zerstörung menschlicher Bindungen sowie den wirtschaftlichen Ruin. Der Sufi-Schrein von Mira Datar in Gujarat bietet Menschen eine Zuflucht, die Opfer schwarzer Magie geworden sind und verspricht rituell-spirituelle Heilung. Der ethnographische Film von Prof. Dr. Helene Basu erkundet den moralischen Diskurs von schwarzer Magie und die Praktiken rituellen Heilens an diesem Schrein. Original mit engl. Untertiteln, 83 min.

*Envy is considered a moral threat to social relations and personal happiness in many cultures and religions. In India, Hinduistic and Muslim concepts of envy are merged into an aggressive power that can be applied through black magic. The shrine of Mira Datar in Gujarat is one of many regional centers of healing resulting from sorcery and possession in India. The ethnographic film by Prof. Dr. Helene Basu explores the intermingling of diverse discourses of mental illness and ritual healing at that particular site. OmeU, 83 min.*

Museum für Völkerkunde Hamburg
Museum für Völkerkunde Hamburg
Rothenbaumchaussee 64, 20148 Hamburg
5. 11. / 19.30 – 20.30 Uhr
€ 8,50 / 4,00

## A Male Ant has a Male and has Straight Antennae

### *A Male Ant has a Male and has Straight Antennae*

Kampnagel präsentiert erstmals eine Arbeit des Choreografen Mandeep Raikhy und seiner Company aus Neu Delhi. Das Ensemblestück A MALE ANT untersucht die Beschaffenheit des männlichen Körpers, die sich von Hypermaskulinität bis hin zur Effemination bewegen kann. Sechs Männer und eine Frau bilden Duetts, tanzen synchronisierte, abstrakte und Alltags-Bewegungen und vergleichen Körperteile als Andeutung jener klischeehaften männlichen Sucht nach Wettbewerb. Raikhy schafft offene, humorvolle und zärtliche Situationen, die sich zwischen Theater und Tanz bewegen. Nicht nur in der indischen Kultur ein Tabu: Der Blick auf die Vorstellungen von Männlichkeit durch einen Filter der Stereotype, Sport, Beziehungen, Sexualität und Berührungen. Im Anschluss an die Freitagsvorstellung am 6. 11.: Publikumsgespräch mit mit Mandeep Rhaikhy und Gabriele Wittmann (Buchautorin) . Moderation: Irmela Kästner.

*For the first time Kampnagel invites a piece of the Indian choreographer Mandeep Raikhy and his company from New Delhi. A MALE ANT is an ensemble dance piece that explores notions of masculinity through stereotypes, games, touch and relationships. Playing out polarities of masculinity in an arena-like preset, this piece challenges singular perspectives on the male body and its moorings. After the performance on 6. 11.: post-show-talk with Mandeep Rhaikhy and Gabriele Wittmann (author).*

Kampnagel
Kampnagel
Jarrestraße 20, 22303 Hamburg, Halle: k1
5. 11. – 7. 11., 20.00 Uhr / 6. 11.: Publikumsgespräch
€ 18,00 / 10,00

# Freitag
## 6. November

20 Jahre deutsch-indische Zusammenarbeit . . . . . (siehe Seite 16)
Indian Food Festival . . . . . (siehe Seite 18)
A Male Ant has a Male and has Straight Antennae . . . . . (siehe Seite 69)

## 9th Hanseatic India Colloquium: Indo-German Cooperation in Medical Technology, Diagnostics and Clinical Research

Das Hanseatic India Colloquium ist eine hochkarätig besetzte Netzwerkplattform für den Expertenaustausch zu den Themenfeldern Gesundheitswirtschaft, Medizintechnik, Biotech und Pharma. Die Veranstaltung bietet Wissenschaftlern, forschenden Unternehmern, politischen Akteuren und Studierenden beider Länder ein Diskussionsforum zu aktuellen und zukünftigen Herausforderungen im Bereich Life Sciences sowie eine Plattform, um Kooperationsmöglichkeiten zwischen den deutschen und indischen Teilnehmern auszuloten.

*The Hanseatic India Colloquium is a top-class business networking platform dedicated to active expert exchanges in matters of healthcare, medtech, biotech and pharma sectors. It provides a forum for scientists, research oriented entrepreneurs, politicians and students to discuss not only the latest challenges in life sciences, but also cooperation opportunities between German and Indian institutions and companies.*

Hanseatic India Forum e.V., HWF Hamburgische Gesellschaft für Wirtschaftsförderung mbH

Sprinkenhof, Burchardstraße 8, 7. Stock, 20095 Hamburg

6. 11. 2015 / 9.30 – 17.00 Uhr

€ Frei / Free Anmeldung erforderlich / Registration required: vorstand@hif-hamburg.de (Dr. Amal Mukhopadhyay), www.hif-hamburg.de

## Indien-Jour Fixe für Hamburger Unternehmer

### *India-Jour Fixe for Entrepreneurs in Hamburg*

Im Rahmen des Indien-Jour Fixe haben Mitgliedsunternehmen der Handelskammer Hamburg die Möglichkeit, sich im eigenen Haus von Peter Deubet, stellvertretender Geschäftsführer der AHK Indien, und Hannah Truxius, Leiterin der Hamburg Repräsentanz Mumbai, zu ihrem Indien-Geschäft beraten zu lassen. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

*The deputy director of the Indo-German Chamber of Commerce (AHK Indien), Mr. Peter Deubet and Ms. Hannah Truxius, Hamburg Representative in Mumbai offer inhouse consultation for member companies of Hamburg Chamber of Commerce on their current or future India business activities. The number of participants is limited.*

Handelskammer Hamburg, AHK Indien, Hamburg Repräsentanz Mumbai
Inhouse bei den angemeldeten Unternehmen
In-house at registered companies
6. 11. / Ab 10.00 Uhr
€ Anmeldung erforderlich / Registration required: doris.hillger@hk24.de
Nur für Mitglieder der Handelskammer Hamburg / for member companies of Hamburg Chamber of Commerce only

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft gefördert / Kulturbehörde HH

## Masterclass: Revisiting Fundamentals

### *Masterclass: Revisiting Fundamentals*

Im Rahmen des Gastspiels von Mandeep Raikhy auf Kampnagel gibt der Choreograph in einer Masterclass für professionelle Tanzschaffende am choreographischen Zentrum K3 Einblicke in seine Arbeitsweise.

*The choreographer Mandeep Raikhy offers a masterclass for professional dancers: Resisting an affinity with any particular movement aesthetic, the masterclass for professional dancers looks at dance through the lens of movement principles, patterns and body connections. Starting with conditioning the body through Pilates and Bartenieff fundamentals, the workshop will then enable its participants to carry this awareness and sensitivity into simple movements such as walking, turning and crawling.*

K3 – Zentrum für Choreographie, Tanzplan Hamburg
K3 – Zentrum für Choreographie
Jarrestraße 20, 22303 Hamburg
6. 11. / 10.00 – 12.00 Uhr
€ 20,00 / 15,00
Anmeldung erforderlich / Registration required: tanzplan2@kampnagel.de

## Kompositorisches Kolloquium: PARAM VIR

### *Composer's Colloquium: PARAM VIR*

Der in Delhi geborene Komponist Param Vir gehört zu den wichtigsten Protagonisten der zeitgenössischen Musik. Sein Gesamtwerk umfasst Kompositionen fast aller Genres und Besetzungen, darunter symphonische Werke, Kammermusik, Lieder, Opern oder Musiktheater, und wird von international bedeutenden Interpreten, Orchestern und Opernhäusern aufgeführt. Param Vir wird im Rahmen des „Kompositorischen Kolloquiums" zu Gast sein und eine Einführung in sein künstlerisches Denken und seine Kompositionsweise geben. Die Veranstaltung findet auf Englisch statt. Moderation: Fredrik Schwenk

*Delhi-born composer Param Vir is a leading figure in contemporary music. Based in London, his output encompasses works in several genres including chamber music, songs, symphonic works and opera or music-theater. His works have been performed by major ensembles, orchestras and opera houses, and presented at several international festivals. He composes prolifically, and recent seasons have seen the premieres of several major works. Param Vir will give an introduction to his artistic approach and composer's style. The event is held in English.*
*Moderation: Fredrik Schwenk*

HfMT Hamburg
Ligeti Saal
Hochschule für Musik und Theater, Campus Nord
Hebebrandstraße 1, 22297 Hamburg
6. 11. / 11.30 – 13.30 Uhr
€ Frei / Free

## Bio-Anbau in Indien – Trends und Möglichkeiten

### *Organic Food Production in India – Raising Trends and Opportunities*

Lebensmittelknappheit infolge des rasanten Bevölkerungswachstums führte zum Umstieg von traditionell ökologischem Landbau auf konventionelle Methoden. Die exzessive Nutzung von Düngemitteln und Pestiziden belastet nun vielerorts die Böden. Auch der wachsende Trend hin zu umweltbewusstem Konsum erhöht den Druck auf Bauern und Nahrungsmittelindustrie, auf ökologischen Landbau umzustellen. Dr. Vidhu P. Nair, Generalkonsul der Republik Indien in Hamburg, erläutert die Grundlagen des Bio-Anbaus in Indien. Experten vom CSIR-Indian Institute of Toxicology Research und der Eurofins Global Control GmbH teilen ihre Erfahrungen zum Bio-Anbau in Indien, die GloMan group präsentiert Praxisbeispiele.

*Indian traditional farming was organic, but food shortage caused by population growth changed the fundamentals. Excess use of synthetic fertilizers and pesticides pollute the soil in many places. The trend towards organic food consumption compels farmers and the food processing industry to opt for organic farming. Dr. Vidhu P. Nair, Consul General of India in Hamburg, will highlight the key issues in organic food production in India. Experts from CSIR-Indian Institute of Toxicology Research and Eurofins Global Control GmbH will share their experience with organic farming in India. GloMan group presents best practice examples.*

GloMan group
Handwerkskammer Hamburg, Kleiner Saal 303
Holstenwall 12, 20355 Hamburg
6. 11. / 14.00 – 18.00 Uhr
€ Frei / Free Anmeldung erforderlich/Registration required:
Gopi V. Prasad, gopivprasad@gmail.com

## Herausforderungen und Chancen im Deutsch-Indischen Business

### *Challenges and Opportunities of Indo-German Business*

Das Indian Business Forum (IBF) e.V. stellt sich vor. Generalkonsul Dr. Vidhu P. Nair präsentiert Geschäftsaussichten zwischen Hamburg und Indien. IBF-Mitglieder berichten aus der Praxis über die Auswahl von Partnern, Auftragsfertigungen und die Potenziale des indischen Arbeitnehmermarkts. Dr. Kebschull spricht über das Thema und wird seine Erfahrungen mitteilen. Frau Anita Shukla widmet sich interkulturellen Themen. Im Anschluss indisches Abendessen.

*The Indian Business Forum (IBF) e.V. introduces itself. Consul General Dr. Vidhu P. Nair presents business prospects between Hamburg and India. Using examples, IBF members speak on the selection of distributor partners, contract manufacturing, and the potential of the Indian talent pool. Dr. Kebschull shares his experience on the topic. Ms Anita Shukla talks about intercultural issues. Followed by Indian dinner.*

Indian Business Forum, Generalkonsulat Indien
Hotel Park Hyatt
Bugenhagenstraße 8, 20095 Hamburg
6.11. / 15.45 – 19.00 Uhr
€ Frei / Free / Rakesh Veauli, rakesh@veauli.de, +49 174 / 6 70 43 63

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## Sanjay und sein Meister

### *Sanjay and his Master*

Der junge Sanjay möchte Musiker werden und begibt sich in die Lehre bei einem alten Meister. Durch die Willkür seines Königs muss er plötzlich – unter Todesdrohungen – mit seinem Meister in einen musikalischen Wettstreit treten. Ein böser Dämon lässt die Situation noch verzweifelter erscheinen … doch dann gibt es eine überraschende Wende! Der bekannte Puppenspieler Matthias Kuchta spielt unter der Regie von Dadi Pudumjee aus Delhi ein altes buddhistisches Märchen. Doch Matthias ist nicht allein auf der Bühne. Drei indische Meister-Instrumentalisten vermitteln Euch einen Eindruck von der Schönheit ihrer Musik. Eine Veranstaltung des Internationalen Musik- und Theaterfestivals KinderKinder. Für Kinder ab 6 Jahren. 50 min.

*Young Sanjay wants to start his musical career on an Indian market square, but is booed instead. In his desperation, he is taken in by the court musician and Veena-virtuoso Rajad. He shows himself as willing, improves his skills from week to week and falls in love with the master's beautiful daughter. Sanjay wants to stay with his love and work for the royal court. The king decides that there needs to be a musical competition. He only wants one Veena-player, only the very best. It comes to a dramatic occurrence and a surprising twist. An event by the International music- and theater-festival „KinderKinder". For children aged 6 and above. 50 min. In German.*

KinderKinder
Kampnagel, Jarrestraße 20, 22303 Hamburg
6. 11., 18.00 Uhr / 7. 11., 16.00 Uhr /
8. 11., 11.30 & 16.00 Uhr / 9. 11., 10.00 Uhr
€ 6,00 / 8,00 / 3,00 (Schulen, Kitas)

## Die Lebenssituation der Adivasi-Bevölkerung in Jharkhand

### *Living Conditions of the Adivasi Population in Jharkhand*

Mr. Mukut Bodra, derzeit für 12 Monate im Rahmen des weltwärts-Programms der Bundesregierung als Freiwilliger in Deutschland, wird über die Lebenssituation der indigenen Adivasi-Bevölkerung in Jharkhand sprechen. Er kommt aus dieser Region und kennt die Herausforderungen, denen die indigene Bevölkerung oft gegenübersteht. Alle Teilnehmenden sind eingeladen, mit ihm die politische Situation, das Verhältnis zu Nichtregierungsorganisationen und die Konsequenzen großer Entwicklungsprojekte sowie weitere Fragen zu diskutieren. Die Veranstaltung findet auf Englisch statt.

*Mr. Mukut Bodra, volunteer of the weltwärts program, will talk about the situation of Adivasi people in Jharkhand. He hails from Jharkhand and will give information on the political situation of the Adivasis, their role in NGOs and their specific vulnerability towards large-scale development projects and discuss these and other issues with the audience. The event will be held in English.*

Deutsch-Indische Zusammenarbeit, Universität Hamburg –
Abteilung für Kultur und Geschichte Indiens und Tibets

Universität Hamburg
Asien-Afrika-Institut
Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg

6. 11. / 18.00 – 20.00 Uhr

€ Frei / Free

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## Art of Living Yoga für Gesundheit und Gelassenheit

### *Art of Living Yoga for Health and Happiness*

Yoga erobert die Welt und das nicht nur, weil es „in" ist. Eine regelmäßige Yogapraxis hat viele Vorteile, ein gelassener Geist und gute Gesundheit sind nur zwei davon. In diesem Workshop lernen die Teilnehmenden mit Art of Living Yoga eine ganzheitliche und authentische Form des Yoga kennen, die Körper, Atem, Geist und Seele miteinander in Einklang bringt. Neben leichten Körperübungen (Asanas) fließen Atemtechniken, Meditation sowie yogisches Wissen in das Programm ein. Sri Sri Ravi Shankar hat das uralte Wissen um Yoga durch die Workshops von Art of Living für den modernen Menschen zugänglich gemacht. Ob im Europäischen Parlament in Brüssel oder der UN in New York – dank Art of Living erleben immer mehr Menschen die Vorteile von authentischem Yoga.

*Yoga is spreading across the world, not only because it is a trend. A regular yoga practice has many benefits, a relaxed mind and a good health are just two of them. In this workshop the participants experience a holistic and authentic form of yoga that harmonizes body, breath, mind and soul. Apart from physical exercises (asanas), the course includes breathing techniques, meditation and yogic wisdom. With the workshops of Art of Living, Sri Sri Ravi Shankar has adapted the ancient wisdom of yoga for people of modern societies.*

Art of Living
Art of Living Yoga Zentrum, Eduardstraße 46, 20257 Hamburg
6. 11. / 18.30 – 20.00
€ Frei / Free Anmeldung erforderlich/Registration required:
+ 49 40 / 85 33 76 80, hamburg@artofliving.de

## Quarter Number 4/11.

***Quarter Number 4/11.***

Shambhu Prasad Singh, ein typischer Durchschnittsinder, lebt in einem Arbeiterquartier im Süden Kalkuttas, das zwischen den rundum entstehenden 35-stöckigen Hochhäusern des „South City Projects" merkwürdig unzeitgemäß wirkt. Als das Areal an ein Baukonsortium verkauft wird, wehren sich Shambu und weitere Anlieger gegen eine Zwangsumsiedelung. Obwohl sie ihr Bleiberecht vor Gericht erstritten haben, werden Shambus Mitstreiter mit Gewalt vertrieben. Einzig Shambu und seine Familie bleiben zurück – ohne Strom und Wasser. Bis Shambu schließlich, am 14. Januar 2009, tot am Straßenrand aufgefunden wird. „Quarter Number 4/11" von Ranu Ghosh widmet sich Fragen von (Un)Gerechtigkeiten bei der Realisierung eines „erfolgreichen" Bauprojekts.

*Shambhu Prasad Singh is a typical Indian "Common Man". His worker's quarter looks like an anachronism in the midst of 35 storied high towers that are coming up all around it in Calcutta's prestigious South City Project. When the property is sold to a consortium, Shambhu and his 13 colleagues refuse to take forced volunteer retirement. Despite a court decision, Shambhu's colleagues are forcefully evicted. Only Shambhu and his family stay, without access to electricity or water. On January 14, 2009, Shambhu is found dead on the road side. Quarter Number 4/11 by Ranu Ghosh explores (in)justices that are built into the fabric of a "successful" project.*

Freie Akademie der Künste
Freie Akademie der Künste, Klosterwall 23, 20095 Hamburg
6. 11. / 19.00 Uhr
€ 8,00 / 5,00

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## Verhandelnde Körper: Drei aktuelle Tanzproduktionen

### *Debating Bodies: Three Contemporary Dance Performances*

Welche Spielarten des zeitgenössischen Tanzes entwickeln sich derzeit in Indien? Woraus beziehen sie ihre Einflüsse? Und was sind ihre Themen? 2012 rief die Künstlerinitiative Gati Dance Forum in New Delhi dazu auf, zeitgenössische Formen im Land zu diskutieren. Entstanden ist ein Bildungs- und Buchprojekt, bei dem indische Lektoren junge Autorinnen und Autoren unterstützen, begleitet durch zwei europäische Tanzjournalistinnen. In diesem Vortrag werden erstmals einige der im Buch erscheinenden Künstler vorgestellt – als Beispiel für ihre ästhetische und thematische Bandbreite. Das Werk von Mandeep Raikhy erhält dabei eine Sonderstellung: Im Rahmen seines Gastspiels auf Kampnagel gehen wir der Frage nach, wie sich sein Werk aktuell verändert.

*Which forms of "contemporaneity" in dance are currently coming up in India? Where do they take their influences and topics from? In 2012, the artist-based initiative Gati Dance Forum in New Delhi sent out a call to discuss contemporary forms throughout the country. An educational writing project evolved, with Indian experts supporting young dance authors and researchers. In this lecture, one of the coaching journalists will introduce some of the artistic works from the forthcoming book to give an impression of the aesthetic and thematic scope. Mandeep Reikhy is invited to Kampnagel with his latest work, so we will also focus on "gender" and how his work is currently developing.*

Gabriele Wittmann
K3 – Zentrum für Choreographie, Jarrestraße 20, 22303 Hamburg
6. 11. / 19.00 – 19.45 Uhr
€ Frei / Free

## Musica Sacra International

### *Musica Sacra International*

Subrata Manna ist einer der bekanntesten Tabla-Spieler Indiens. Im indischen Fernsehen ist er ein gern gesehener Gast und nimmt sein Publikum mit in die spirituelle Welt der klassischen indischen Musik. Gemeinsam mit seiner Frau, einer herausragenden Sängerin und dem Tänzer Sohini kommt er aus Kalkutta und wird für einen unvergesslichen musikalischen Abend sorgen.

*Subrata Manna is one of the most well-known Tabla musicians of India. He often performs in the Indian TV and likes to take his audience on a journey to the spiritual world of classical Indian music. Together with his wife, a remarkable singer and the dancer Sohini, he visits from Kolkata and will make this evening unforgettable.*

Mandelzweig-Projekthilfe

Hauptkirche St. Petri, Bei der Petrikirche 2, 20095 Hamburg

6. 11. / 19.30 Uhr

€ 14,00 / 8,00

## Trilok Gurtu & HfMT Bigband – 21 spices. Ein musikalisches Projekt, das Kulturen und Traditionen verbindet

### *Trilok Gurtu & HfMT Bigband – 21 spices. Music that connects Cultures and Traditions*

Das Konzertprogramm 21 spices wurde von Prof. Wolf Kerschek eigens für die NDR Bigband mit dem Percussionist Trilok Gurtu und Simon Phillips geschrieben und 2011 produziert. An diesem Konzertabend wird es von der HfMT Bigband gemeinsam mit Trilok Gurtu wieder zum Leben erweckt. Die musikalische Vielfalt Indiens in Verbindung mit dem Klangkörper eines Jazz-Orchesters begeistert mit melodischen Stücken und haarsträubend virtuosen und zugleich verführerischen Arrangements. Trilok Gurtu erforscht bereits lange ein indisch-afrikanisches Rhythmusvokabular, dessen Feinheiten die Raffinesse in seinem Spiel ausmachen. Die Bigband setzt sich aus den aktuell besten und talentiertesten jungen Musikern im Studiengang Jazz an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg zusammen.

*The concert program 21 spices was written by Prof. Wolf Kerschek for the NDR Bigband with Trilok Gurtu and Simon Phillips and produced in 2011. In this concert it is brought back to life by the HfMT big band together with Trilok Gurtu. The music of India combined with the sound of a jazz orchestra will delight with melodic pieces, hair-raising virtuoso and at the same time enticing arrangements. Trilok Gurtu explores a mixed Indian-African vocabulary of rhythm and the many intricacies of these worlds constitute his sophistication. The big band is composed of the best and most talented young musicians in the jazz course at the Academy of Music and Theatre in Hamburg.*

Deutsch-Indische Gesellschaft,
Hochschule für Musik und Theater Hamburg

Fabrik
Barnerstraße 36, 22765 Hamburg

6. 11. / 20.00 Uhr

€ 14,00 / Tickets: + 49 172 / 9 40 83 57, bei allen Hamburger Abendblatt Ticketshops und an der Fabrik

## „der wehmut“

*“der wehmut“*

Tränen. Seufzer. Ohnmachten. Gegen all diese Beschwerden kennt die indische Kultur ein Heilmittel: Klassische Musik. In Indien gilt Musik als Schlüssel zur Selbstfindung. Bis heute wird die klassische indische Musik nach jahrhundertealten Traditionen nur vom Mund des Lehrers zum Ohr des Schülers weitergegeben. „Wie viele Formen liegen dort im Staub für immer begraben“, fragt Eero Hämeenniemi in seinem Song-Zyklus Sab Kahân. In Zusammenarbeit mit der indischen Sängerin Bombay Jayashri hat er indischen und europäischen Barock behutsam einander angenähert. Nahrung für die Seele bieten auch Edward Elgar, Brian Ferneyhough, Henry Purcell und Georg Friedrich Händel. Klagen ist menschlich.

*Tears. Sighs. Unconsciousness. All these sufferings can be treated with classical music. In India, music is perceived as the key to self-discovery. Classical Indian music still passes from mouth to mouth. “How many forms lay there buried in dust forever“, asks Eero Hämeenniemi in his song cycle Sab Kahân. In cooperation with the Indian singer Bombay Jayashri he carefully re-approached Indian and European Baroque. Food for the soul is provided by Edward Elgar, Brian Ferneyhough, Henry Purcell and Georg Friedrich Händel, as well. Lament is human.*

Ensemble Resonanz
Laeiszhalle, Kleiner Saal
Johannes-Brahms-Platz, 20355 Hamburg
6. 11. / 20.00 – 22.00 Uhr
€ 29,00 / 23,00 / 17,00 / 13,00

## Neue Kurzfilme aus Indien

### *New Short Films from India*

Ein abwechslungsreiches Programm mit aktuellen indischen Kurzfilmen, zusammengestellt von Meenakshi Shedde aus Mumbai, Kuratorin, Filmkritikerin und Festival-Beraterin für die Berlinale und die Region Südostasien. Sie wird die Filme persönlich vorstellen und beantwortet Fragen aus dem Publikum.

*A diversified program of new Indian short films curated by Meenakshi Shedde from Mumbai, film critic and festival consultant for the Berlinale and South East Asia. Ms. Shedde will present the short films and answer questions from the audience.*

KurzFilmAgentur Hamburg, Kinemathek Hamburg
Metropolis Kino
Kleine Theaterstraße 10, 20354 Hamburg
6. 11. / 21.15 Uhr
€ 7,50 / 5,00 (Mitglieder / Members)

# Samstag
## 7. November

A Male Ant has a Male and has Straight Antennae . . . . . (siehe Seite 69)
Indian Food Festival . . . . . (siehe Seite 18)
Sanjay und sein Meister . . . . . (siehe Seite 78)

## Authentic Yoga

### *Authentic Yoga*

In diesem Yoga-Seminar vermittelt Shiv Kumar Joshi Asanas (Körperhaltungen) und Pranayam (Atemtechniken) und erläutert deren Namen und Wirkungen. Es wird eine individuelle Sequenz von Übungen zusammengestellt, die Sie in Ihrem Alltag auch allein ausüben können, um zu körperlicher Stabilität und geistiger Ruhe zu gelangen. Einblicke in die Yoga-Philosophie runden das Programm ab.

*In this yoga seminar Shiv Kumar Joshi practices Asanas (postures) and Pranayam (breathing techniques) with the participants. The names and effects of Asanas/ Pranayam will be explained. An individual sequence of exercises will put together, which one can do in ones´s daily routine to achieve and maintain physical and mental stability. Additionally, the meaning of Patanjali Sutras (Indian yoga philosophy) will be explained.*

Shiv Kumar Joshi
Museum für Völkerkunde Hamburg
Rothenbaumchaussee 64, 20148 Hamburg
7. 11. / 10.00 – 12.00 Uhr
€ Frei / Free
Anmeldung erforderlich / Registration required: info@shivyog.de

## Deutsch-indische Zusammenarbeit an der Röntgenquelle PETRA III

### *Indo-German Collaboration at the X-ray Source PETRA III*

Deutsche und indische Wissenschaftler arbeiten gemeinsam an einer Strahllinie der PETRA III Röntgenquelle am DESY. Spannende Wissenschaft und internationale Kooperation sind am Tag der Offenen Tür zum Greifen nah. Ein DESY-Forscher erläutert Ihnen das Projekt und nimmt Sie mit auf einen indischen Rundgang.

*German and Indian scientists jointly work on a beamline at PETRA III. Experience exciting science and international co-operation during the open day. A DESY-scientist will explain the project and take you on a tour with focus on India.*

Deutsches Elektronen-Synchrotron DESY
Deutsches Elektronen-Synchrotron DESY
Notkestraße 85, 22607 Hamburg
7. 11. / 11.00 – 12.30 Uhr
€ Frei / Free

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## Indian Football Hamburg

***Indian Football Hamburg***

Als erster indischer Verein im Amateurbereich des Deutschen Fußball-Bunds (DFB) lädt der „Indian Football Hamburg" zu einem Fußballturnier in den Sportpark Öjendorf ein. Das Turnier startet um 13 Uhr nach einer kurzen Begrüßung der Mannschaften und einer Ansprache des Vorstandes. Aber auch abseits des Feldes wird den Zuschauenden einiges geboten. Ein DJ sorgt mit Bollywood-Beats für Stimmung, es gibt Stände mit indischem Fingerfood und Drinks, Henna-Malerei und reichlich Platz zum Austauschen und Fußballschauen.

*The first Indian amateur club of the DFB, "Indian Football Hamburg" invites you to a football tournament in the sports park Öjendorf. The tournament starts at 13.00 h after a short welcome to the teams and a short address by the chairman. In addition to the game, there will be finger food, drinks and a DJ playing Bollywood beats. Also, henna paintings and enough space to watch and relax will be provided.*

Indian Football Hamburg e.V.
Sportpark Hamburg Öjendorf
Koolbargenredder 31 – 33, 22117 Hamburg
7. 11. / 13.00 – 18.00 Uhr
€ Frei / Free

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## Guru Nanak Dev Ji: Ein Friedenstifter!

### *Guru Nanak Dev Ji: A peacemaker!*

Der Sikhismus wurde im 15. Jh. von dem Wanderprediger Guru Nanak Dev Ji gegründet. Heute gibt es weltweit rund 25 Millionen Sikhs; davon ca. 15.000 in Deutschland. Der Sikhismus betont die Einheit der Schöpfung, verehrt einen gestaltlosen Schöpfer und verweist auf einen inneren Weg zu Gott. Die Veranstaltung vermittelt die zentralen Inhalte der Lehre Guru Nanaks. Einige seiner Verse werden in Form traditioneller Ragas der indischen klassischen Musik gesungen. Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Einzelgespräche zu führen.

*Sikhism was founded by the itinerant preacher Guru Nanak Dev Ji in the 15th-Century. Today there are over 25 million Sikhs worldwide with roughly 15,000 living in Germany. Sikhism is a monotheistic religion, worships of a formless God and suggests the meditative inner path to God. The event elucidates the major contents of the teachings of Guru Nanak. Some of his verses will be sung as traditional Ragas of the Indian classical music. After the lecture there will be time for questions.*

Asien-Afrika-Institut, Universität Hamburg,
Gurdwara Singh Sabha Hamburg, Prabh Milne Ka Chao

Gurdwara Singh Sabha
Grandweg 97, 22529 Hamburg

7. 11. / 15.00 – 17.00 Uhr

€ Frei / Free

## Indischer Tanz-Workshop

### *Indian Dance Workshop*

Nach den Grundschritten aus verschiedenen Tanzstilen werden aufbauend Choreographien und ihre komplexen Inhalte erlernt. Neben der Schönheit, Anmut und Kultur des Tanzes, wird durch das Training der ungewohnten Bewegungsabläufe eine neue Wahrnehmung der Sinne und des Körpers vermittelt. Sensitivität und Rhythmusgefühl, innere und äußere Beweglichkeit verbessern sich. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Die Tanzlehrerein und Choreographin Madhumita Maitra-Saha wurde in Kalkutta geboren und begann mit neun Jahren zu tanzen. Ihre Ausbildung schloss sie mit dem Tanzdiplom der Rabindra Bharathi University in Kalkutta ab. Sie war Mitglied des Uday Shankar Indian Culture Centers und tourte in verschiedenen Gruppen sowie auch solo durch Indien und Europa.

*Following the basic steps of different dance styles, choreographies and their complex contents are studied. Apart from beauty, grace and culture of Indian dance, the workshop enables a new perception of the body and the senses. Sensitivity, sense of rhythm and the inner mobility improve. No prior knowledge required. The dance teacher and choreographer Madhumita Maitra-Saha was born in Calcutta and started to dance at the age of nine. She graduated from Rabindra Bharathi University, Calcutta. She was a member of the Uday Shankar Indian Culture Center and travelled solo and in groups through India and Europe.*

Forum für Deutsch-Indische Völkerverständigung
Freie Akademie der Künste in Hamburg e.V.
Klosterwall 23, 20095 Hamburg
7. & 8. 11. / 18.00 – 21.30 Uhr
€ 80,00 / 60,00 (Studierende)

Wirtschaft Kultur Politik & Gesellschaft

## Bollywood Evening

***Bollywood Evening***

Ein abwechslungsreiches kulturelles Abendprogramm erwartet Sie! Genießen Sie Gesang und Tanz von Künstlerinnen und Künstlern aus Deutschland und Indien – Highlight: Bollywood-Tanz! Indische Spezialitäten runden Ihren indischen Abend kulinarisch ab.

*Enjoy an exclusive cultural program with Indian music and dance performances featuring artists from Germany and India. Highlight of the evening – Bollywood Dance! Indian food will make your Indian evening complete.*

Indian Festival Committee Hamburg
Universität Hamburg, Hörsaal Erziehungswissenschaften
Von-Melle-Park 8, 20146 Hamburg
7. 11. / 18.30 – 23.30 Uhr
€ 25,00 / 20,00

## Shilpa – The Indian Singer App

### *Shilpa – The Indian Singer App*

Shilpa ist die neueste Version einer „Singer Application" für Smartphones. Shilpa ist benutzerfreundlich und charmant, agiert live und interaktiv. Die Schauspielerin und Sängerin MD Pallavi nimmt mit fragmentarischen Geschichten aus der indischen Entertainmentindustrie und mit live erzeugten Soundscapes Frauenbilder ins Visier: Wo hört Dienstleistung auf, wo fängt Sexismus an? Wie hoch muss das Honorar sein, um eine Vergewaltigungsszene zu spielen? Und wie sieht es im Leben der Frauen aus, die Shilpa Körper, Geist und Stimme leihen? Eine musikalische Theaterperformance, eine interaktive live App, eine Suche nach amüsantem Feminismus und ein satirischer Blick auf die Ökonomien der Entertainmentindustrie.

*"Shilpa – the India Singer App" is a performance about the paradoxical professional lives of female performers in the Indian entertainment industry. Meet Shilpa, an attractive, interactive and user-friendly mobile phone app. Created using the latest technology, Shilpa will sing for you the songs you want to hear and shake her hips when you want her to as she dances to your favorite tune. She behaves exactly the way women are supposed to do in the eyes of men; that is, until the next update is released. Starring singer-actress MD Pallavi in a solo performance, this one woman show is a witty, humorous and satirical interrogation of what it is like being a woman in the entertainment industry today.*

LICHTHOF Theater
LICHTHOF Theater, Mendelssohnstraße 15, 22761 Hamburg
7. & 8. 11. / 20.15–21.30 Uhr
€ 18,00 / 12,00 Reservierung / Reservation:
karten@lichthof-theater.de, + 49 40 / 85 50 08 40

## Night of India: Reclaim the Night and Dance!

### *Night of India: Reclaim the Night and Dance!*

Sitarklänge, Elektrobeats und indische Musik der 70er und 80er Jahre bringen das Museumsfoyer zum Beben. Die Aufgabenteilung ist klar: Ashraf Sharif Khan, Viktor Marek und Sebastian Reier aka DJ Booty sorgen für den Sound – ihr tanzt!

*Electronic beats joined by the sound of the sitar and Indian music from the 70s and 80s wave through the museum. Here is our deal: Ashraf Sharif Khan, Viktor Marek and Sebastian Reier aka DJ Booty produce the sound – you dance!*

Museum für Völkerkunde Hamburg
Museum für Völkerkunde Hamburg
Rothenbaumchaussee 64, 20148 Hamburg
7. 11. / 21.00 – 02.00 Uhr
€ 8,00 (VVK bis Do 5. 11.)/10,00 (Abendkasse / At the box office)

# Sonntag
## 8. November

Indian Food Festival . . . . . (siehe Seite 18)
No Problem, Sir! . . . . . (siehe Seite 52)
Sanjay und sein Meister . . . . . (siehe Seite 78)
Fortsetzung: Indischer Tanz-Workshop . . . . . (siehe Seite 93)
Shilpa – The Indian Singer App . . . . . (siehe Seite 95)

## Day of India: Reclaim the Power – Die Kraft indischer Frauen

### *Day of India: Reclaim the Power – The Strength of Indian Women*

Geht es um indische Frauen in deutschen Medien, so handelt es sich meist um Berichterstattungen zu Themen wie Unterdrückung oder Vergewaltigung. Wir dagegen betrachten die Kraft der indischen Frauen genauer. Die Moderatorin und Journalistin Julia-Niharika Sen zeigt ihren Film „Die Hochzeit meiner indischen Cousine" und berichtet von ihrer indischen Familie. Die Ethnologin und Schriftstellerin Katharina Poggendorf-Kakar unterzieht den westlichen Blick auf indische Frauen einer Analyse. Der Wissenschaftler, Schriftsteller und Filmemacher Sadiq Rahman berichtet von männlichen Perspektiven. Schauen Sie, hören Sie und fragen Sie – wir sind gespannt auf die Diskussionen und den Dialog! Die Veranstaltung findet teilweise auf Englisch statt.

*When German media feature Indian women, subjects like suppression or rape seem to be dominating the discussion. Today we focus on the strength of Indian women. Julia-Niharika Sen shows her movie "Die Hochzeit meiner indischen Cousine" and speaks of her personal experience with the Indian part of her family. The ethnologist Katharina Poggendorf-Kakar analyses the western view*

*on Indian women. Artist and Fulbright scholar Sadiq Rahman speaks of his subjective point of view being an Indian Muslim male.You are invited for dialogue and discussion. The program will partially be held in English.*

Museum für Völkerkunde Hamburg
Museum für Völkerkunde Hamburg
Rothenbaumchaussee 64 , 20148 Hamburg
8. 11. / 14.00 – 18.00 Uhr
€ 8,50 / 4,00

# Ausklang

Sanjay und sein Meister . . . . . (siehe Seite 78)

## Ein Stück Indien in mir – Was Schülerbegegnungen bewegen

### *Echoes from India – How Exchange Programs Shape our Future*

Seit 2010 haben etwa 140 Hamburger Schüler an einem Austausch mit indischen Schulen teilgenommen, mehr als die Hälfte davon im Rahmen des Deutsch-Indischen Klassenzimmers der Robert Bosch Stiftung. Als Gäste und Gastgeber haben die Jugendlichen in beiden Ländern Familie, Freunde und Alltag miteinander geteilt, als Lernpartner vielfältige Projekte auf die Beine gestellt. Auf diesem Alumni-Treffen prüfen ehemalige Teilnehmer, was der zurückliegende Austausch für sie persönlich bewirkt hat: Welche Erfahrung hat mich am meisten bewegt? Welche Rolle spielt die Distanz, mit der ich heute auf die Begegnung zurückschaue? Inwiefern hat sich mein Blick auf mich selbst, mein Umfeld und meine Zukunft verändert? Eingeladen sind ehemalige Austauschschüler sowie Schulen, die einen Austausch mit Indien planen.

*Since the year 2010, about 140 students from Hamburg have participated in exchange programs with schools in India, many of them in the context of the Indo-German Classroom-program run by the Robert Bosch Foundation. The students shared their families, their friends as well as their everyday life as guests and hosts, and carried out amazing projects as team partners at school. In this meeting, former exchange students will review their India-experience and its effects on their individual lives.*

Lise Meitner Gymnasium Hamburg, Heilwig Gymnasium Hamburg

Lise Meitner Gymnasium, Knabeweg 3, 22549 Hamburg

11. 11. 2015 / 15.00 – 18.00 Uhr

€ Frei / Free

## Diwali – indisches Lichterfest

### *Diwali – Indian Festival of Lights*

Diwali ist eines der wichtigsten Feste in Indien, hier vergleichbar mit Weihnachten. Die Häuser werden geschmückt und Öllämpchen werden in allen Räumen aufgestellt. Man verschickt Diwali-Karten, besucht Familie und Freunde, die Kinder bekommen Geschenke, man genießt leckeres Essen und vor allem ganz viele Süßigkeiten. Mit unserer Feier bringen wir Indien nach Hamburg: Freuen Sie sich auf einen geselligen Abend mit einem ausgiebigen indischen Essen. Für Unterhaltung sorgt das abwechslungsreiche Programm mit Tanz und Musik.

*Diwali is one of the most important festivals in India, it can here be compared to Christmas. Houses are decorated and oil lamps are placed in all rooms. Poeple send Diwali cards, visit family and friends, the children get gifts and all enjoy delicious food – above all lots of sweets. This celebration of Diwali brings India to Hamburg: look forward to a convivial evening with tasty Indian food and a varied program of dance and music.*

Hamburger Deutsch-Indische Gesellschaft
Hamburg-Haus Eimsbüttel
Doormannsweg 12, 20259 Hamburg
14. 11. / 17.30 – 21.00 Uhr
€ 20,00 / 15,00 / 8,00 (6 – 12 J.) Abendessen inkl. / Including dinner

Marquard & Bahls

# Unabhängig, solide, eigenwillig

Marquard & Bahls mit Sitz in Hamburg zählt zu den führenden unabhängigen Unternehmen in den Bereichen Energieversorgung, -handel und -logistik. Über unsere Tochtergesellschaften sind wir in 40 Ländern in Europa, Amerika, Asien und Afrika vertreten und beschäftigen weltweit über 8.500 Mitarbeiter.

Seit Mitte der 90er Jahre sind wir auch in Indien tätig. Ein Land, dessen Bedeutung für uns seither stetig gewachsen ist.

- IOT Infrastructure & Energy Services besitzt und betreibt eigene Tankläger in Goa, Navghar und Paradip und ist an weiteren 13 Standorten im Bereich Operations & Maintenance tätig. Zum Leistungsspektrum gehört ferner die EPC-Sparte, d.h. Planung, Beschaffung und Bau von Tanklägern und Industrieanlagen.
- IndianOil Skytanking ist im Bereich Flugzeugbetankung auf den internationalen Flughäfen von Bangalore, Delhi und Mumbai tätig.
- IOT Mabagas betreibt in Namakkal eine Biogasanlage, die ausschließlich organische Rest- und Abfallstoffe verwertet.
- Außerdem bietet Matrix Bharat in einem Joint Venture Bunkerservice in drei indischen Häfen an.

Weitere Informationen über unsere Tätigkeiten in Indien und anderen Ländern erhalten Sie unter www.marquard-bahls.com.

| Veranstaltung | Datum | Seite |
|---|---|---|
| „We are like that only"– was will der indische Konsument | 2. 11./ 09.00–13.30 Uhr | 13 |
| Aktuelle Trends im Indien-Geschäft: Greift die neue Investitionspolitik „Make in India"? | 3. 11./ 9.00–16.00 Uhr | 22 |
| Steuer-Update Indien: Aktuelles zur Unternehmensbesteuerung und zu Verrechnungspreisen | 14. 11./ 9.00–12.30 Uhr | 39 |
| Einsatzpotenzial erneuerbarer Energien in Indien | 4. 11./ 9.00–13.00 Uhr | 41 |
| Digitales Ökosystem Indien: Wie Mobile- und E-Commerce ein Land verändern und neue Chancen bieten | 14. 11./ 10.00–13.00 Uhr | 42 |
| Maritime Infrastruktur und Logistik in Indien | 14. 11./ 14.00–17.00 Uhr | 44 |
| Talents for Hamburg – Indische Fachkräfte als Potential für die Hansestadt | 14. 11./ 16.30–18.30 Uhr | 45 |
| Familienunternehmen global | 5. 11./ 10.00–14.00 Uhr | 57 |
| Geschäftsmöglichkeiten mit Indien | 5. 11./ 11.00–14.00 Uhr | 59 |
| Deutsche Unternehmer – der rechtliche Rahmen | 5. 11./ 16.00–18.00 Uhr | 60 |
| Entwicklung von Auslandsdirektinvestitionen in Indien | 5. 11./ 17.30–20.00 Uhr | 63 |
| 9th Hanseatic India Colloquium: Indo-German Cooperation in Medical Technology, Diagnostics and Clinical Research | 6. 11./ 9.30–17.00 Uhr | 71 |
| Indien-Jour Fixe für Hamburger Unternehmer | 6. 11./ab 10.00 Uhr | 72 |
| Bio-Anbau in Indien – Trends und Möglichkeiten | 6. 11./ 14.00–18.00 Uhr | 75 |

| Veranstaltung | Datum | Seite |
|---|---|---|
| Herausforderungen und Chancen im Deutsch-Indischen Business | 6.11./ 14.30–19 Uhr | 77 |
| Deutsch-indische Zusammenarbeit an der Röntgenquelle PETRA III | 7. 11./ 11.00–12.30 Uhr | 90 |

| Veranstaltung | Datum | Seite |
|---|---|---|
| Archaische Moderne: Die Kunst der Adivasi | 16. 10.–08. 11. | 8 |
| Kinopaläste und Kinokultur in Hyderabad & Hamburg | 26. 10.–04. 11 / 07.00–20.00 Uhr | 9 |
| offbeat „bangalore“ | 28. 10. / 21.00 Uhr | 10 |
| Indien von Innen–Eine künstlerische Live–Diavision | 01. 11. / 16.30–18.30 Uhr | 10 |
| The Jewel of Nizam: Am Puls der Zeit in Hyderabad | 1. 11.–13. 11 / Mo–So 16.30–23.00 Uhr | 11 |
| Ein indischer Prinz in Hamburg: auf den Spuren von Buddha Siddharta Gautama | 2. 11.–8. 11. / 12.00–18.00 Uhr | 14 |
| Kunst verbindet | Eröffnung: 2.11. 15.00 Uhr, 03.11. – 04.11. / 14:00–20.00 Uhr | 15 |
| Indian Food Festival | 2. 11.–8. 11., / 17.00–21.00 Uhr, außer 5. 11. | 18 |
| Intro zu „der wehmut“ | 2. 11. / 18.00–19.00 Uhr | 19 |
| Cul-de-Sac in Taxila Installation | 3. 11.–8. 11. / 10.00–18.00 Uhr | 24 |
| Werkstatt zu „der wehmut“ | 3. 11. / 15.30–16.30 Uhr | 25 |
| Meet the Artist(s): Ranbir Kaleka (Neu Delhi) | 3. 11. / 18.00–ca.19.30 Uhr | 28 |
| I shoot you | 3. 11. / 19.00 Uhr | 32 |

| Veranstaltung | Datum | Seite |
|---|---|---|
| A L Syed: Eine fotografische Zeitreise in das traditionelle Indien der 1940-50er Jahre | 3. 11. – 4. 11. / 19.00 – 20.30 Uhr | 34 |
| „We are visual" – Marc Einsiedel & Felix Jung | Eröffnung: 3. 11. / 19.00 – 22.00 Uhr; 3. 11. – 7. 11. / Mi – Fr, 15.00 – 18.00 Uhr; Sa, 14.00 – 16.00 Uhr | 36 |
| Kühne Pioniere des Kinos – Satyajit Ray: Restaurierte Früh- und Schlüsselwerke | ab 03. 11. / 19.00 Uhr | 37 |
| Mumbai / Hamburg: Worlds Apart Together | Eröffnung: 4. 11. / 19.00 Uhr; 4. 11. – 21. 11. / Di – Sa: 12.00 – 18.00 Uhr | 43 |
| Filmische Entdeckungen aus dem indischen Nordosten. Fokus: Assamesisches Kino | 4. 11. / 17.00 Uhr | 46 |
| HörStunde zu „der wehmut" | 4. 11. / 18.00 – 19.00 Uhr | 48 |
| Ayurveda – Einführung in die indische Heilkunst | 4. 11. / 18.30 – 20.00 Uhr | 49 |
| No Problem, Sir! | 4. 11. / 19.30 – 21.30 Uhr; 5. 11. 20.00 – 22.00 Uhr; 8. 11. / 16.00 – 18.00 Uhr | 52 |
| Konzert und Tanz: Ragas aus Kolkota | 4. 11. / 20.00 – 22.00 Uhr | 54 |
| XX** – Indien, Popkultur, Kunst und Emanzipation | Eröffnung: 4. 11. / 20.00 Uhr | 55 |
| Tanz und Musik aus Indien | 5. 11. / 19.00 – 21.30 Uhr | 64 |
| Heilende Orte im indischen Sufismus | 5. 11. / 18.00 – 19.00 Uhr; Film: 19.30 – 20.30 Uhr | 65 |
| Divan of Song: Portraitkonzert Param Vir | 5. 11. / 19.00 – 20.30 Uhr | 66 |
| „Spirits of Envy" | 5. 11. / 19.30 – 20.30 Uhr | 68 |
| A Male Ant has a Male and has Straight Antennae | 5. 11. – 7. 11. / 20.00 Uhr | 69 |

| Veranstaltung | Datum | Seite |
|---|---|---|
| Masterclass: Revisiting Fundamentals | 6. 11. / 10.00 – 12.00 Uhr | 73 |
| Kompositorisches Kolloquium: PARAM VIR | 6. 11. / 11.30 – 13.30 Uhr | 74 |
| Sanjay und sein Meister | 06.11 / 18.00 Uhr; 07.11 / 16.00 Uhr; 08.11. / 11.30 & 16.00 Uhr; 09.11 / 10.00 Uhr | 78 |
| Art of Living Yoga für Gesundheit und Gelassenheit | 06.11 / 18.30 – 20.00 Uhr | 80 |
| Quarter number 4/11. | 06.11 / 19.00 Uhr | 81 |
| VerhandeInde Körper: drei aktuelle Tanzproduktionen | 06. 11. / 19.00 – 19.45 Uhr | 82 |
| Musical Sacra international | 06. 11. / 19.30 Uhr | 83 |
| Trilok Gurtu & HfMT Bigband – 21Spices. Ein musikalisches Projekt, das Kulturen und Traditionen verbindet | 06. 11. / 20.00 Uhr | 84 |
| „der wehmut“ | 06. 11. / 20.00 – 22.00 Uhr | 86 |
| Neue Kurzfilme aus Indien | 06. 11. / 21.15 Uhr | 87 |
| Authentic Yoga | 07. 11. / 10.00 – 12.00 Uhr | 89 |
| Indian Football Hamburg | 07. 11 / 13.00 – 18.00 Uhr | 90 |
| Indischer Tanz-Workshop | 07. 11. & 08.11 / 18.00 – 21.30 Uhr | 93 |
| Bollywood Evening | 07. 11. / 18.30 – 23.30 Uhr | 94 |
| Shilpa – The Indian Singer App | 07. 11. & 08.11. / 20.15 – 21.30 Uhr | 95 |
| Night of India: Reclaim the Night and Dance! | 07. 11. / 21.00 – 02.00 Uhr | 96 |
| Diwali – indisches Lichterfest | 14. 11. / 17.30 – 21.00 Uhr | 102 |

| Veranstaltung | Datum | Seite |
|---|---|---|
| 20 Jahre deutsch-indische Zusammenarbeit | 02. 11. – 06. 11. / 15.00 – 19.00 Uhr | 16 |
| Indiens Jugend, Indiens Zukunft – Jugendpartizipation in Indien | 03. 11. / 17.15 – 21.00 Uhr | 27 |
| „Das Land der Wunder". Europäer im indischen Ozean der Vormoderne | 03. 11. / 18.00 – 20.00 Uhr | 29 |
| Indische Medien und die Suche nach Online – Gold | 03. 11. / 18.00 – 20.00 Uhr | 31 |
| Herausforderung Indischer Ozean | 03. 11. / 19.00 – 20.30 Uhr | 33 |
| Die Krise der indischen Linken | 03. 11. / 19.00 – 21.30 Uhr | 35 |
| Die Außenpolitik Indiens unter Premierminister Modi | 04. 11. / 19.00 – 20.30 Uhr | 50 |
| Indien unter Ministerpräsident Modi | 05. 11. / 19.00 – 20.30 Uhr | 67 |
| Die Lebenssituation der Adivasi – Bevölkerung in Jharkhand | 06. 11. / 18.00 – 20.00 Uhr | 79 |
| Ein Stück Indien in mir – Was Schülerbegegnungen bewegen | 11. 11. / 15.00 – 18.00 Uhr | 101 |

| Veranstaltung | Datum | Seite |
|---|---|---|
| Diebesgötter und Ahnengeister – Einführung in die künstlerische Traditionen der tribalen Bevölkerung Indiens | 16. 10. / 18.00 Uhr | 7 |
| Senatsempfang | 02. 11. / 18.00 – 20.30 Uhr | 20 |
| Die Irular – Alltag und Festtage südindischer Adivasi | 03. 11. – 07.12 / 11.00 – 19.00 Uhr | 25 |
| Perspektiven: Indisch sein | 03. 11. / 16.00 – 18.00 Uhr | 26 |
| Gespräch mit Tongam Rina, Journalistin aus Indien – Asyl und Flüchtlingspolitik in Indien und Europa | 03. 11. / 18.00 – 20.00 Uhr | 30 |
| Alle für Wasser – Wasser für Alle | 04. 11. / 20.00 – 22.00 Uhr | 53 |
| Vielfalt und Stärke – Fotografien von Frauen in Indien | 05. 11. / 10.00 – 17.00 Uhr | 58 |
| Das soziokulturelle Milieu der Familie im Wandel in Indien | 05. 11. / 16.00 – 18.00 Uhr | 61 |
| INDIEN Perspektiven | 05. 11. / 16.00 – 19.00 Uhr | 62 |
| Guru Nank Dev Ji: Ein Friedensstifter | 07. 11. / 15.00 – 17.00 Uhr | 92 |
| Day of India: Reclaim the Power – Die Kraft indischer Frauen | 08. 11. / 14.00 – 18.00 Uhr | 98 |

# Shalimar

## The Indian Restaurant

Bar · Lounge · Terrasse

# Indian Food Festival

Vom 2. bis 8. November erleben Sie im Shalimar eine kulinarische und kulturelle Reise durch Indien.

Für nähere Infos melden Sie sich unter: **Tel: (040) 44 24 84**

**Wir beraten Sie gerne!**

ABC-Straße 46-48 / Im Innenhof des ABC-Forums, 20354 Hamburg
info@shalimar-hamburg.de • www.shalimar-hamburg.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 12:00 bis 15:00 Uhr und 17:00 bis 24:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage 17:00 bis 24:00 Uhr

AECAL Asian E-Commerce Alliance GmbH
Cranachstraße 70, 22607 Hamburg
www.aecal.de

AHK Indien/Indo-German Chamber of Commerce
Maker Tower ‚E', 1st floor, Cuffe Parade, Mumbai 400 05 India, Tel.: +91 22 / 66 65 21 21
www.indien.ahk.de

Art of Living gGmbH, Die Kunst des Lebens Deutschland e.V.
Eduardstraße 46, 20257 Hamburg, Tel.: +49 40 / 85 33 76 80
www.artofliving.org

Buddhistisches Zentrum Hamburg,
Buddhistische Zentren Norddeutschland der Karma Kagyü Linie e.V.
Thadenstraße 79, 22767 Hamburg, Tel.: +49 40 / 4 32 83 80
www.buddhismus-nord.de

Bundesverband für Wirtschaftsförderung und Außenwirtschaft, Ludwig Erhard Haus
Fasanenstraße 85, 10623 Berlin, Te.: +49 30 / 70 01 14 30
www.bwa-deutschland.com

Center for Frugal Innovation des TIM der TUHH, Institut für Technologie- &
Innovationsmanagement, Technische Universität Hamburg-Harburg
Am Schwarzenberg-Campus 4, 21073 Hamburg
www.cfi.global-innovation.net

designxport GmbH
Honkongstraße 8, 20457 Hamburg, Tel.: +49 40 / 3 03 83 26 50
www.designxport.de

Deutsch-Indische Gesellschaft e.V., Hamburg
Niendorfer Marktplatz 12, 22459 Hamburg, Tel.: +49 40 / 58 28 92
www.dighh.de

Deutsch-Indische Zusammenarbeit e.V.
Barmbeker Straße 45, 22303 Hamburg, Tel.: +49 69 / 79 40 39 20
www.diz-ev.de

Deutsches Elektronen-Synchroton DESY
Notkestraße 85, 22607 Hamburg, Tel.: +49 40 / 89 98 41 72
www.desy.de

DEWI SARASWATI Hamburg e.V.
Maria-Louisen-Straße 45, 22301 Hamburg, Tel.: +49 40 / 4 60 11 51
www.dewi-saraswati.de

Ensemble Resonanz gGmbH, resonanzraum St. Pauli
Feldstraße 66, 20359 Hamburg, Tel.: +49 40 / 3 57 04 17 60
www.ensembleresonanz.com

Erneuerbare Energien Hamburg Clusteragentur GmbH
Wexstraße 7. 20355 Hamburg, Tel.: +49 40 / 69 45 73 10
www.erneuerbare-energien-hamburg.de

Film- und Fernsehmuseum Hamburg e.V.
c/o Hamburg Media School (HMS)
Finkenau 35, 22081 Hamburg, Tel.: +49 40 / 4 28 31 32 80
www.filmmuseum-hamburg.de

Forum für Deutsch-Indische Völkerverständigung e.V. (FDIV)
Grandweg 142, 22529 Hamburg, Tel.: +49 40 / 2 99 15 00

Freie Akademie der Künste in Hamburg e.V.
Klosterwall 23, 20095 Hamburg, Tel.: +49 40 / 32 46 32
www.akademie-der-kuenste.de

FRISE, Künstlerhaus Hamburg e.V. und Abbildungszentrum e.V.
Arnoldstraße 26-30, 22765 Hamburg, Tel.: +49 40 / 41 62 33 97
www.frise.de

Galerie Melike Bilir
Admiralitätsstraße 71, 20459 Hamburg, Tel.: +49 40 / 29 89 73 82
www.melikebilir.com

Generalkonsulat der Republik Indien, Hamburg
Graumannsweg 57, 22087 Hamburg, Tel.: +49 40 / 33 80 36
www.cgihamburg.de

German-Indian Round Table (GIRT) Hamburg,
c/o TU Hamburg-Harburg, Institut für Technologie- und Innovationsmanagement
Schwarzenbergstraße 95, 21073 Hamburg, Tel.: +49 40 / 4 28 78 37 76
www.girt.de/girt/hamburg

GIGA German Institute of Global and Area Studies / Leibniz-Institut für Globale und Regionale Studien
Neuer Jungfernstieg 21, 20354 Hamburg, Tel.: +49 40 / 42 82 55 93
www.giga-hamburg.de

(GIZ) Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit GmbH, "Make it in Hamburg!"
Poststraße 51, 20354 Hamburg, Tel.: +49 40 / 1 80 47 24 50
www.giz.de

GloMan Consulting GmbH
Marienstraße 69, 21073 Hamburg, Tel.: +49 176 / 26 30 10 20
www.gloman-group.com

Goethe-Institut Hamburg
Hühnerposten 1, 20097 Hamburg, Tel.: +49 40 / 2 38 54 30
www.goethe.de

Goethe-Zentrum Hyderabad
20, Journalist Colony, Road no. 3, Banjara Hills, Hyderabad 500034
Tel.: +91 40 / 23 35 04 73
www.goethe.de/hyderabad

Graf von Westphalen Rechtsanwälte Steuerberater Partnerschaft mbB
Poststraße 9 – Alte Post, 20354 Hamburg, Tel.: +49 40 / 35 92 20
www.gvw.com

Gurdwara Singh Sabha e.V.
Grandweg 97, 22529 Hamburg, Tel.: +49 172 / 4 13 00 29
www.gurdwara.de

HafenCity Universität
Überseeallee 16, 20457 Hamburg, Tel.: +49 40 / 4 282 7 52 55
www.hcu-hamburg.de

Hamburg Repräsentanz Mumbai
Maker Tower ‚E', 1st floor, Cuffe Parade, Mumbai 400 005, India, Tel.: +91 22 / 66 65 21 21
www.hamburgmumbai.com

Hamburger Institut für Familienunternehmen
Heimhuder Straße 71, 20148 Hamburg, Tel.: +49 40 / 3 40 57 64 61
www.hhif.de

Hamburger Öffentliche Bücherhallen, Gemeinnützige Stiftung
Hühnerposten 1, 20097 Hamburg, Tel.: +49 40 / 42 60 62 15
www.buecherhallen.de

HPC Hamburg Port Consulting GmbH
Container Terminal Altenwerder, Am Ballinkai 1, 21129 Hamburg, Tel.: +49 40 / 74 00 80
www.hamburgportconsulting.de

Handelskammer Hamburg
Adolphsplatz 1, 20457 Hamburg, Tel.: +49 40 / 3 61 68 11 38
www.hk24.de

Hanseatic India Forum e.V.
Elbgaustraße 71, 22523 Hamburg, Tel.: +49 40 / 41 16 13 60
www.hif-hamburg.de

HAW Hamburg, International Media Center, Kunst- und Mediencampus
Finkenau 35, 22081 Hamburg
www.imch.eu

Heilwig Gymnasium
Wilhelms-Metzger-Straße 4, 22297 Hamburg, Tel.: +49 40 / 42 88 68 90
www.heilwig.de

Hochschule für Musik und Theater Hamburg
Harvestehuder Weg 12, 20148 Hamburg, Tel.: +49 40 / 42 84 82 01
www.hfmt-hamburg.de

HWF Hamburgische Gesellschaft für Wirtschaftsförderung mbH
Wexstraße 7, 20355 Hamburg, Tel.: +49 40 / 2 27 01 90
www.hwf-hamburg.de

India-EU Training & Consulting
Fischerwiete 2, Chilehaus A, 20095 Hamburg, Tel.: +49 40 / 24 86 00 40
www.brainguide.de/Anita-Shukla

Indian Business Forum (IBF) e.V.
Hemmingstedter Weg 10, 22607 Hamburg, Tel.: +40 174 / 6 70 43 63
www.ibfhamburg.de

Indian Festival Committee Hamburg e.V.
Altwiedenthaler Höhe 31B, 21149 Hamburg, Tel.: +49 40 / 86 11 83

Indian Football Hamburg e.V.
Buxtehuder Straße 10b, 21073 Hamburg, Tel.: +49 151 / 70 11 77 55
www.indian-football-hamburg.de

K3 – Zentrum für Choreographie | Tanzplan Hamburg
Jarrestraße 20, 22303 Hamburg, Tel.: +49 40 / 27 09 49 45
www.k3-hamburg.de

Kampnagel Internationale Kulturfabrik GmbH
Jarrestraße 20, 22303 Hamburg, Tel.: +49 40 / 2 70 94 90
www.kampnagel.de

Khaitan & Co.
One Indiabulls Centre, 13th Floor, Tower 1, 841 Senapati Bapat Marg, Mumbai 400 013, India,
Tel.: +91 22 / 66 36 50 00
www.khaitanco.com

KinderKinder e.V.
Große Bäckerstraße 8, 22095 Hamburg, Tel.: +49 40 / 29 99 11 37
www.kinderkinder.de

Kinemathek Hamburg e.V., Kommunales Kino Metropolis
Kleine Theaterstraße 10, 20354 Hamburg, Tel.: +49 40 / 34 23 53
www.metropoliskino.de

Konrad-Adenauer-Stiftung, Politisches Bildungsforum Hamburg
Warburgstraße 12, 20354 Hamburg, Tel.: +49 40 / 21 98 50 80
www.kas.de/hamburg

Körber-Stiftung
Kehrwieder 12, 20457 Hamburg, Tel.: +49 40 / 8 08 19 20
www.koerber-stiftung.de

KurzFilmAgentur Hamburg e.V.
Friedensallee 7, 22765 Hamburg, Tel.: +49 40 / 3 91 06 30
www.agentur.shortfilm.com

LICHTHOF Theater e.V.
Mendelssohnstraße 15, 22761 Hamburg, Tel.: +49 40 / 3 00 33 74 80
www.lichthof-theater.de

Lise-Meitner-Gymnasium Hamburg
Knabeweg 3, 22549 Hamburg, Tel.: +49 40 / 42 88 85 20
www.hh.schule.de/lmg

Museum für Völkerkunde
Rothenbaumchaussee 64, 20148 Hamburg, Tel.: +49 40 / 4 28 87 90
www.voelkerkundemuseum.com

nordkirche weltweit, Zentrum für Mission und Ökumene – (ZMÖ)
Agathe-Lasch-Weg 16, 22605 Hamburg, Tel.: +49 40 / 88 18 12 23
www.nordkirche-weltweit.de

OAV – Ostasiatischer Verein e.V.
Bleichenbrücke 9, 20354 Hamburg, Tel.: +49 40 / 3 57 55 90
www.oav.de

peeng e.V: interkulturelles Festival eigenarten
Thadenstraße 100, 22767 Hamburg, Tel.: +49 40 / 43 18 35 00
www.festival-eigenarten.de

Prabh Milne ka Chao e.V.
Effflerstraße 47, 22769 Hamburg, Tel.: +49 40 / 46 00 57 35
www.sewasimram.de

PricewaterhouseCoopers AG Wirtschaftsprüfergesellschaft
New-York-Ring 13, 22297 Hamburg, Tel.: +49 40 / 6 37 80
www.pwc.de

Projekthilfe Mandelzweig e.V.
Rissener Straße 11, 22880 Wedel, Tel.: +49 461 / 49 24 47 43
www.mandelzweig-projekthilfe.de

Rosa Luxemburg Stiftung Hamburg, Forum für Analyse, Kritik und Utopie e.V.
Zimmerpforte 8, 20099 Hamburg, Tel.: +49 40 / 29 88 24 35
www.hamburg.rosalux.de

Senatskanzlei Hamburg
Rathausmarkt 1, 20095 Hamburg
www.hamburg.de/senatskanzlei

Shalimar – The Indian Restaurant
ABC-Straße 46, 20354 Hamburg, Tel.: +49 40 / 44 24 84
www.shalimar-hamburg.de

Taylor Wessing Deutschland, Hanseatic Trade Center
Am Sandtorkai 41, 20457 Hamburg, Tel.: +49 40 / 36 80 30
www.taylorwessing.com/de

Universität Hamburg, Asien-Afrika-Institut
Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburgs, Tel.: +49 40 / 4 28 38 38 44
www.aai.uni-hamburg.de

Universität Hamburg, Fachbereich Geschichte
Von-Melle-Park 6, 20146 Hamburg, Tel.: +49 40 / 4 28 38 48 46
www.geschichte.uni.hamburg.de

Viva con Agua de Sankt Pauli e.V.
Neuer Kamp 32, 20357 Hamburg, Tel.: +49 40 / 41 26 09 15
www.vivaconagua.org

ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius
Feldbrunnenstraße 56, 20148 Hamburg, Tel.: +49 40 / 41 33 66
www.zeit-stiftung.de

Zentralbibliothek Hamburg
Hühnerposten 1, 20097 Hamburg, Tel.: +49 40 / 42 60 62 15
www.buecherhallen.de

Zukunft Irular e.V.
Stadtbahnstraße 86, 22393 Hamburg, Tel.: +49 40 / 6 01 38 81
www.zukunft-irular.de

## Impressum

*Imprint*

**Herausgeber**
Freie und Hansestadt Hamburg, Senatskanzlei Hamburg

**Redaktion**
Luise Lina Schulz, Koordinationsstelle India Week Hamburg, Senatskanzlei – Staatsamt

**Bildnachweis**
S. 6, 26, 97: Phillip Käding
S. 8, 12, 38, 40, 51, 62, 70, 87, 90, 99, 118: India Tourism
Titel: www.mediaserver.hamburg.de/Spahrbier / India Tourism

**Gestaltung**
Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung 2015

Für sämtliche Angaben zu den Veranstaltungen sind die jeweiligen Veranstalter verantwortlich. Die Redaktion hat sich geringfügige Änderungen und Kürzungen an den Veranstaltungstexten vorbehalten. Änderungen am Programm oder bei den Veranstaltungsmodalitäten sind auch nach Redaktionsschluss noch möglich. Informationen erhalten Sie unter den angegebenen Adressen. Aktuelle Infos finden Sie unter www.indiaweek.hamburg.de.
Die verwendeten Fotos wurden von den Veranstaltern honorarfrei zur Verfügung gestellt, die Prüfung der Veröffentlichungsrechte liegt bei den Veranstaltern. Sollten wir Urheber vergessen haben, bitten wir diese, sich zu melden.

A STAR ALLIANCE MEMBER

# Auf die Plätze. Fertig. Loslassen.

**Mehr Platz, mehr Gepäck und vieles mehr. In der Premium Economy Class**

Nonstop you

Die Premium Economy Class ist ab sofort auf ausgewählten Langstrecken, bis Ende 2015 dann schrittweise auf der gesamten Langstreckenflotte verfügbar.

LH.com

Lufthansa

Vom 2. bis 8. November zeigt sich Hamburg wieder von seiner indischen Seite. Während der India Week Hamburg lassen sich die vielfältigen und dynamischen Beziehungen zwischen Indien und der Hansestadt erleben. Mehr als 80 Veranstaltungen zu Themen aus Wirtschaft, Kultur, Politik und Gesellschaft laden zum Zuschauen, Zuhören, Diskutieren, Mitmachen und Genießen ein. Dabei trifft Tradition auf viel Gegenwart und Zukunft. Entdecken Sie Indien in Hamburg!

Mehr Informationen und weitere Termine unter:

**www.indiaweek.hamburg.de**